



Entdecken
Sie Europa
aktiv in der
Gruppe oder
individuell



Trekking-Reisen,
die bewegen.

2021 – 2022

Europa zu Fuß entdecken!

Zwischen Bayern und Tirol wandern wir auf alten Schmugglerwegen durch die Entenlochklamm. Bei verschiedenen Alpenüberquerungen erwartet uns eine einzigartige Natur und unvergessliche Ausblicke auf die mächtigen Alpenmassive und nach unseren Wanderungen rund um den Gardasee lassen wir uns den Cappuccino besonders gut schmecken. In der Gruppe mit maximal 16 Wanderfreudigen oder individuell zu zweit oder mit Freunden führen unsere neuen Wander- und Trekkingreisen an die schönsten Naturlandschaften Deutschlands, Österreichs, Frankreichs und Italiens. Das Beste daran: Der Gepäcktransport ist bei jeder Tour inklusive und Sie können nur mit Ihrem Tagesrucksack ausgerüstet die schönen Landschaften voll und ganz genießen.

Das Besondere an unseren Trekkingreisen in Europa

- **Einzigartige Naturerlebnisse:** Schritt für Schritteröffnen sich neue Horizonte
- **Sie haben die Wahl:** In der Kleingruppe oder individuell unterwegs
- **Vom Einsteiger bis zum Wanderprofi:** Jede Reise ist mit einem Schwierigkeitsgrad gekennzeichnet
- **Flexibel und sicher:** Dank neuer Stornobedingungen, erprobtem Hygienekonzept, inkludierter Versicherung und Reiseleitung vor Ort bedenkenlos die Reiseplanung starten

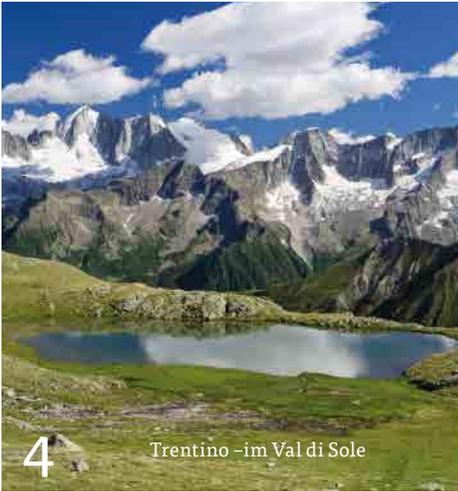


www.gebeco.de/trekkingreisen

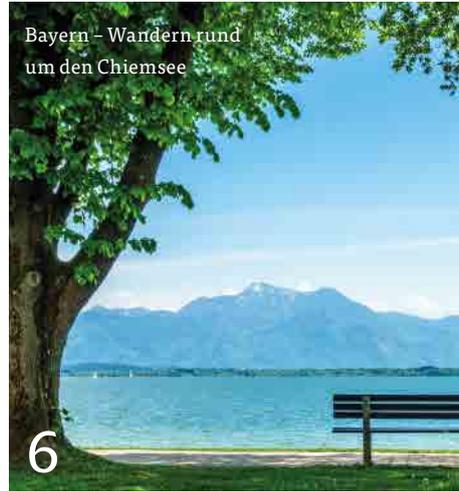
**Bedenkenlos
planen mit unserem
Sorgenfrei-Paket!**

Mehr erfahren unter
gebeco.de/sorgenfrei


Gebeco
Reisen, die begeistern.

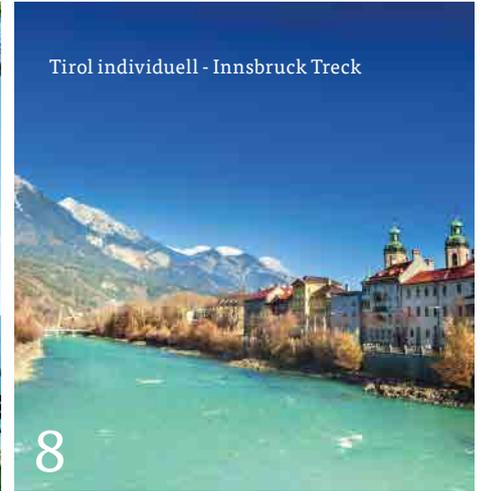


4 Trentino – im Val di Sole



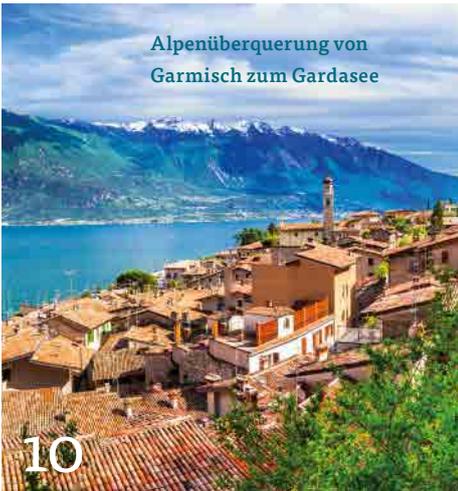
Bayern – Wandern rund um den Chiemsee

6



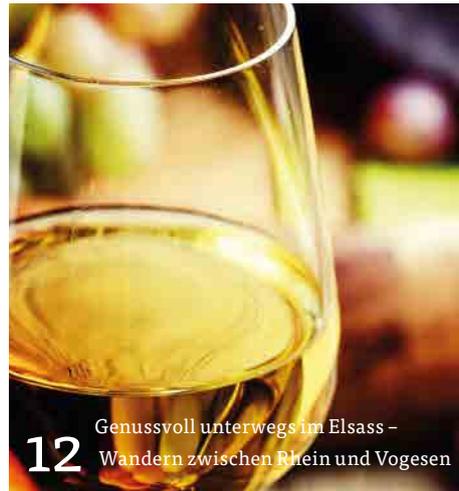
Tirol individuell - Innsbruck Treck

8



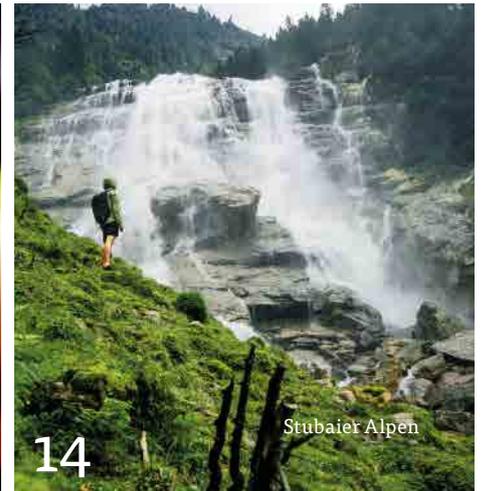
Alpenüberquerung von Garmisch zum Gardasee

10



Genussvoll unterwegs im Elsass – Wandern zwischen Rhein und Vogesen

12



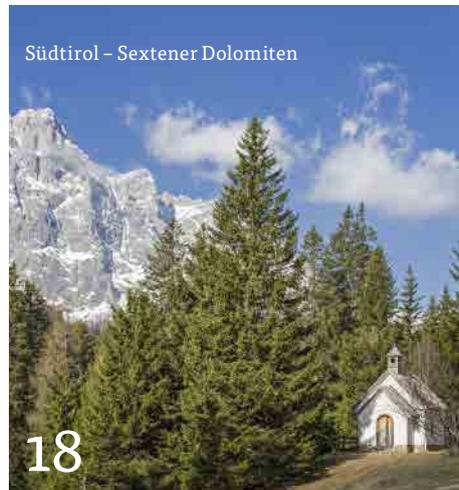
Stubai Alpen

14



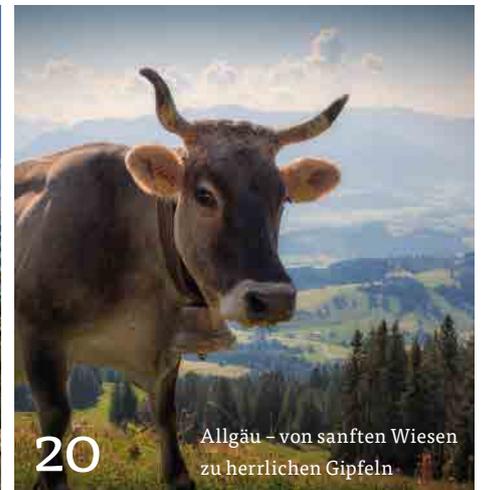
Alpenüberquerung Oberstorf – Meran mit Hotelkomfort individuell

16



Südtirol – Sextener Dolomiten

18



Allgäu – von sanften Wiesen zu herrlichen Gipfeln

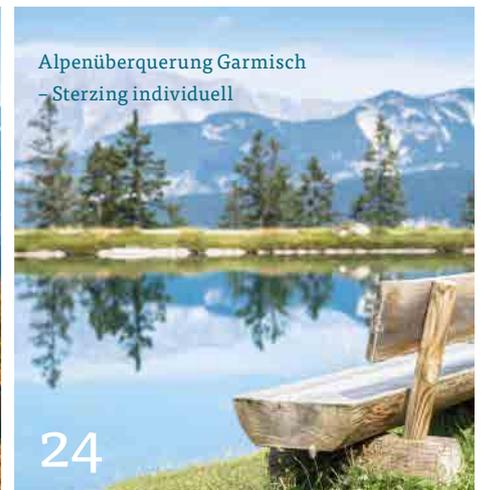
20

Mehr Reisen online
 365 Tage im Jahr, 24 Stunden täglich können Sie online unsere ganze Gebeco-Welt entdecken: Erlebnis- und Studienreisen, Wander- und Radreisen, Reisen in kleinen Gruppen oder Privatreisen sowie viele weiterführende Hinweise zu allen Reisen finden Sie auf www.gebeco.de




Nationalpark Stilfserjoch naturnah entdecken – Sonnenseite der Alpen

22



Alpenüberquerung Garmisch – Sterzing individuell

24



- Entdecken Sie die Südalpen
- Wandern Sie im Naturpark Adamello-Brenta
- Erleben Sie das Val di Rabbi

Trentino – im Val di Sole 7-Tage-Erlebnisreise

Das Val di Sole im nordwestlichen Teil des Trentinos liegt zwischen dem Naturpark Adamello Brenta und dem Nationalpark Stilfser Joch. Diese Region gehört zu den wichtigsten Schutzzonen der Alpen und zählen mit ihren Gletschern, spektakulären Felstürmen und tosenden Wasserfällen zu den ursprünglichsten Gebirgslandschaften Europas. In den ausgedehnten Wäldern am Fuße der Berge haben die letzten Braunbären der Alpen überlebt. Eine abwechslungsreiche Wanderwoche steht uns in der beeindruckenden Bergwelt der Südalpen bevor.

1. Tag: Willkommen im Val di Sole

Begrüßung durch den Wanderführer und Information über den Ablauf der Wanderwoche. Gemeinsames Abendessen. (A)

2. Tag: Im Nationalpark Stilfserjoch

Transfer zum Tonale-Pass. Hier beginnt der Weg auf alten Militärwegen mit Blick über das Val di Vermiglio. (F, A) ↑ 350 m, ↓ 650 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Madonna di Campiglio

Wanderung am Monte Vigo bei Madonna di Campiglio. Unterwegs immer wieder herrliche Blicke auf die Berge und Gipfel der Brenta. (F, A) ↑ 650 m, ↓ 500 m, ☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Im Val di Peio

Transfer ins Val di Peio, bekannt für seine Trinkwasserquellen. Aussichtsreiche Wanderung zu den Bergseen Lago Lungo und Lago Marmotte auf dem Weg zur Cevedale Hütte (2.608 m). (F, A) ↑ 700 m, ↓ 700 m, ☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Im Angesicht der Brenta Dolomiten

Fahrt nach Madonna di Campiglio, Aufstieg durch schöne Mischwälder zum Bärenpass und weiter zur Brenta Alm. Grandioser Blick auf die berühmtesten Brenta Gipfel, wie den gewaltigen Felsturm des Cima Tosa (3.159m). Von einem Hochtal führt der Weg weiter zur Brentei Hütte (2.182m). Abstieg zur Vallesinella Hütte (1.513m). (F, A) ↑ 950 m, ↓ 600 m, ☉ ca. 6 Std.

6. Tag: Die Wasserfälle von Saent

Eine kurze Fahrt führt uns in das Val di Rabbi, eines der schönsten Seitentäler des Val di Sole. Hier befinden wir uns im Nationalpark Stilfser Joch, dem bedeutendsten Naturschutzgebiet im Alpenraum. Die Wanderung im Talhintergrund führt uns in die Almwelt dieses Schutzgebietes mit den eindrucksvollen Wasserfällen. (F, A) ↑ 800 m, ↓ 800 m, ☉ ca. 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Trentino

Nach dem Frühstück Verabschiedung und individuelle Rückreise. (F)

Termine und Preise 2021 in €

R 335H505

Termine/Saison	DZ	DZSU
27.06.-27.06.21		875
27.06.-03.07.21	795	
18.07.-18.07.21		995
18.07.-24.07.21	935	
29.08.-29.08.21		925
29.08.-04.09.21	865	

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

DA

27.06.-03.07.21	190
18.07.-24.07.21	190
29.08.-04.09.21	190

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers laut Reiseverlauf*
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechender qualifizierter Bergwanderführer

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Almazzago	6 Tevini Dolomites Charming Hotel	★★★★

Weitere Informationen Vor Ort ist eine Übernachtungssteuer
zu entrichten.

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern
durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus
Gebeco-Gästen.





- König Ludwigs Schloss auf der Insel Herrenchiemsee
- Wanderung auf den Schmugglerwegen durch den Entenlochklamm
- Insel Herrenchiemsee

Bayern – Wandern rund um den Chiemsee 7-Tage-Erlebnisreise

Am Rande der Bayerischen Alpen erwartet uns rund um den Chiemsee ein abwechslungsreiches Wanderprogramm. Gemütlich erwandern wir Almen und machen ebenso einen Ausflug zur Insel Herrenchiemsee. Im Schloss des Märchenkönigs Ludwigs II. können wir die barocke Pracht seines letzten Bauprojektes bestaunen. Zurück am Festland besuchen wir das Bergsteigerdorf Sachrang. Von der Wildbichlalm sehen wir über das Inntal bis zum Rofan und auch der Wilde Kaiser rückt in unser Blickfeld. Zwischen Bayern und Tirol wandern wir auf alten Schmugglerwegen durch die Entenlochklamm.

1. Tag: Willkommen am Chiemsee

Individuelle Anreise zum Chiemsee. Am frühen Abend treffen wir uns in unserem Standorthotel. (A)

2. Tag: Rundwanderung zur Seiseralm

Zum Beginn unserer Wanderwoche starten wir direkt vom Hotel unsere Wanderung zur Seiseralm. Von hier genießen wir die herrliche Aussicht auf den Chiemsee. 12 km (F, A) ↑ 500 m, ↓ 500 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Auf Schmugglerwegen nach Tirol

Heute starten wir den Tag mit einer Fahrt ins Bergsteigerdorf Schleching. Wir wandern durch die Entenlochklamm, wo sich die Tiroler Ache ihren Weg von Tirol nach Bayern gesucht hat. Auf Teilstücken eines alten Schmugglerweges lassen wir

das beruhigende Gurgeln der Ache auf uns wirken. 14 km (F, A) ↑ 290 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 4 Std.

4. Tag: Ausflug zu Schloss Herrenchiemsee

Per Boot gelangen wir zur Insel Herrenchiemsee. Vom Schiffsanleger aus erkunden wir auf idyllischen Wegen die Insel bevor wir zum berühmten Märchenschloss von König Ludwig II. gelangen. Bei einer Führung durch das Schloss sowie einem Spaziergang durch die prunkvollen Gärten entdecken wir die gesamte Anlage. 7 km (F, A) ↑ 50 m, ↓ 50 m, ☉ ca. 1 Std.

5. Tag: Höhenweg an der Kampenwand

Nach dem Frühstück fahren wir nach Aschau. Mit der Kampenwandbahn ge-

langen wir in luftige Höhen und genießen die Sicht in das Tal. Oben angekommen wandern wir an der Kampenwand und genießen dabei die Ausblicke bis weit ins Alpenvorland. 7 km (F, A) ↑ 400 m, ↓ 400 m, ☉ ca. 3 Std.

6. Tag: In das Bergsteigerdorf Sachrang

Wir fahren ins nahe gelegene Bergsteigerdorf Sachrang. Zuerst steigen wir zur Ölbergkapelle auf. Von dem Barockbau aus blicken wir zurück auf das Dorf. Wieder am Talboden angekommen wandern wir weiter in Richtung Wildbichler Alm. Nach unserer Rast gelangen wir über tiroler Boden wieder zurück zu unserem Ausgangspunkt. 7 km (F, A) ↑ 360 m, ↓ 360 m, ☉ ca. 3,5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Chiemgau

Heute heißt es Abschied nehmen vom Chiemgau. Wir verabschieden uns und treten die Heimreise an. (F)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H508

Termine/Saison

27.06.-03.07.21 **995**

29.08.-04.09.21 **995**

03.10.-09.10.21 **895**

17.10.-23.10.21 **895**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

DA

27.06.-03.07.21 **150**

29.08.-04.09.21 **150**

03.10.-09.10.21 **150**

17.10.-23.10.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers lt. Reiseverlauf, teilweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Schifffahrt am Chiemsee
- Seilbahnfahrt Kampenwand
- Tourenbuch

Ihr Hotel

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Bernau am Chiemsee	6 Hotel Farbinger Hof	★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Innsbrucks Skyline
- Bergwiesen und Zirbenam Patscherkofel
- alpin-urbane Lebenslust

Tirol individuell – Innsbruck Treck 7-Tage-Privatreise

Innsbruck trägt den Beinamen Hauptstadt der Alpen. Erwandern Sie die Bergwelt Tirols im eigenen Rhythmus. Direkt beim Goldenen Dachl beginnt Ihre Wanderung aus dem lebhaften Treiben der Altstadt in die klare Bergluft des Karwendelgebirges. Am Mieminger Plateau erleben Sie die legendären Lärchenwiesen. Von Kühtai in den Stubai Alpen führt Sie der Weg vorbei an den Bergsteigerdörfern St. Sigmund und Gries im Sellrain in die Axamer Lizum mit Blick auf die Kalkkögel. Über den Zirbenweg am Patscherkofel wandern Sie zurück, wo urbaner Bergsport-Flair durch die Gassen weht: Innsbruck.

1. Tag: Hinaus aus der Stadt – hinein ins Gebirge

Von Hoch-Innsbruck zur Umbrüggler Alm:

Nach dem wir unser Gepäck bis 10:00 Uhr in unserem Hotel abgegeben haben kann unser Wanderurlaub richtig losgehen. Mit der Hungerburgbahn fahren wir auf die Hungerburg. Unsere Wanderung führt uns über den Stangensteig nach Kranebitten. Anschließend bringt uns ein Transfer zum Mieminger Plateau. ca. 10 km (A)↑ 350 m,↓ 600 m,⊙ ca. 3 Std.

2. Tag: Lärchenwiesen und Berghütten am Mieminger Sonnenplateau

Heute schlagen wir Ihnen eine Wanderung vom Mieminger Plateau über Arzkasten zum Lehnberghaus vor. Ein Abstecher zum Aussichtsplatz Lacke ist bei gutem Wetter einen Besuch wert. Der

Blick auf Karwendel, Stubai, Ötztal und Lechtaler Alpen wird Sie begeistern. ca. 12 km (F)↑ 700 m,↓ 700 m,⊙ ca. 4,5 Std

3. Tag: Stubai Alpen – Wanderung nach Kühtai

Über die Feldringalm nach Kühtai: Transfer über den Haiminger Berg zum Sattelle. Sie wandern durch Zirbenwald zur Feldringalm, passieren Marlstein und gelangen nach Kühtai. ca. 10 km (F) h 600 m,↓ 300 m,⊙ ca. 4,5 Std.

4. Tag: Am Sellraintaler Höhenweg

Am Besinnungsweg durch die Bergsteigerdörfer
Von St. Sigmund aus können Sie heute entlang des Besinnungsweges nach Gries und zur Wallfahrtskirche von St. Quirin wandern. Genießen Sie die großartige

Aussicht über das Inntal, bevor Sie den Abstieg nach Oberperfuss-Berg antreten. (F) ca. 13 km↑ 350 m,↓ 850 m,⊙ ca. 5 Std.

5. Tag: Von der Axamer Lizum zur Mutterer Alm

Ein Transfer bringt sie in die Region Axamer Lizum am Fuße der Kalkkögel. Die heutige Wanderstrecke führt Sie über den Innsbrucker Almenweg zur Götzener Alm. Nach einer kleinen Pause beginnt die letzte Strecke des Tages in Richtung der Mutterer Alm. ca. 9 km (F)↑ 450 m,↓ 800 m,⊙ ca. 4,5 Std.

6. Tag: Patscherkofel und Zirbenweg

Genusswandern über Innsbruck : mit der Patscherkofelbahn fahren Sie auf den Berg Patscherkofel. Zu Fuß geht es dann weiter in Richtung des Gipfels. Ein herrlich-

cher Ausblick erwartet Sie – lassen Sie den einzigartigen Blick über Karwendel, das Zillertaler und die Stubai Alpen auf sich wirken. Über den Zirbenweg wandern Sie zurück zur Bergstation. ca. 6 km (F)↑ 300 m,↓ 300 m,☉ ca. 2,5 Std.

7. Tag: Abschiednehmen von Innsbruck

Nach dem Frühstück individuelle Rückreise oder Beginn eines Verlängerungsaufenthaltes. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.
(F= Frühstück,A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R PF1H51Z

Termine/Saison
26.06.-15.09.21 **625**

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ
26.06.-15.09.21 **170**

Teilnehmerzahl

mind. 1 Person

Im Reisepreis inbegriffen

- 6 Hotelübernachtungen in ausgewählten Hotels (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 1x Abendessen
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- Transfers lt. Reiseverlauf, überwiegend mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- detaillierte Routenbeschreibung und Kartenmaterial
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Obsteig	2 Mittelklasse-Hotels	★★★
Kühtai	1 Mittelklasse-Hotels	★★★
Axams oder Götzens	1 Mittelklasse-Hotels	★★★
Igls	2 Mittelklasse-Hotels	★★★

Weitere Informationen Für diese individuelle, unbegleitete Reise sollten Sie Erfahrung im Umgang mit Karten und Routenbeschreibungen haben und über einen guten Orientierungssinn verfügen.

Bitte beachten Sie, dass vor Ort eine Übernachtungssteuer zu entrichten ist.
Diese Reise ist auf Anfrage auch zu anderen Terminen buchbar.





- Entdeckung Highlights zwischen Bayern und dem Trentino
- Überquerung der Seiseralm
- Faszinierende Blumenpracht am Monte Baldo

Alpenüberquerung von Garmisch zum Gardasee 8-Tage-Erlebnisreise

Einmal zu Fuß die Alpen überqueren? Einmal die Vielfalt der Landschaften zwischen Bayern und dem Trentino erleben? Die unterschiedlichsten Gebirgsgruppen von Norden nach Süden durchwandern? Auf dieser Reise wurden die schönsten Wanderungen zwischen Garmisch und dem Gardasee einer Perlenkette gleich aneinandergereiht. Mit den Annehmlichkeiten von Übernachtungen in Hotels und mit dem Komfort eines Gepäcktransports wird diese Reise für uns zu einem einmaligen Erlebnis!

1. Tag: Willkommen zur Alpenüberquerung

Begrüßung im Hotel bei Garmisch. Eine kleine Wanderung am Eibsee bildet den Auftakt zur Alpenüberquerung. 4 km (A)↑ 250 m, ↓ 450 m, ☉ 3 Std.

2. Tag: Im Angesicht der Zugspitze

Am heutigen Tag fahren wir zunächst mit der Seilbahn und starten unsere Wanderung bei der Ehrwalder Alm (1.502 m), die zwischen das Zugspitzmassiv und den Mieminger Bergen durch das romantische Gaistal führt. 11 km (F, A)↑ 250 m, ↓ 550 m, ☉ 4 Std.

3. Tag: Über den Alpenhauptkamm nach Südtirol

Es erwartet uns heute ein ereignisreicher Tag: Vom idyllisch gelegenen Obernbergersee geht es auf alten Schmugglerpfaden über den Alpenhaupt-

kamm nach Südtirol. 9 km (F, A)↑ 800 m, ↓ 900 m, ☉ 6 Std.

4. Tag: Seiser Alm – im Herzen der Dolomiten

Nach dem Frühstück fahren wir zum Sellajoch. Hier beginnt die Wanderung am Friedrich August Weg. Über die Seiser Alm nach Seis am Schlern. 15 km, (F, A)↑ 550 m, ↓ 850 m, ☉ 6 Std.

5. Tag: Am Dürerweg von Margreid nach Salurn

Heute fahren wir nach Magreid an der Südtiroler Weinstraße. Der Dürerweg wurde nach dem berühmten deutschen Maler Albrecht Dürer benannt. Auf seiner ersten Reise nach Venedig 1494 zwang ihn eine Überschwemmung zu einem Umweg, welche auch wir heute nehmen werden. 13 km (F, A)↑ 650 m, ↓ 650 m, ☉ 5 Std.

6. Tag: Berge im Trentino

Die aussichtsreiche Wanderung, mit herrlichem Blick auf Etsch- und Sarchetal und die Gipfel der Brentagruppe, führt uns zu den Gipfeln der Cima Cornetto (2.180 m), Doss di Abramo (2.140 m) und Cima Verde (2.102 m). 12 km (F, A)↑ 650 m, ↓ 600 m, ☉ 6 Std.

7. Tag: Über den Monte Baldo zum Gardasee

Unsere heutige Wanderung verläuft von San Giacomo über die Almen des Monte Baldo zur Bocca di Navene. Von hier können wir den Blick auf den Gardasee, das Ziel unserer Alpenüberquerung, genießen. Die heutige Tour ende mit der Talfahrt mit der Seilbahn nach Malcesine. Übernachtung. 9 km (F, A)↑ 900 m, ↓ 350 m, ☉ 5 Std.

8. Tag: Heimreise

Die Rundreise neigt sich heute dem Ende zu. Nach dem Frühstück folgt die Rückfahrt vom Gardasee nach Garmisch. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H506

Termine/Saison

29.05.-19.09.21 **1.435**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

29.05.-19.09.21 **1.535**

Teilnehmerzahl

min. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen
- Transfers und Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- Gepäcktransport
- Tourenbuch

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch qualifizierten Bergwanderführer
- Wanderung durch das romantische Gaistal
- Wanderung über den Alpenhauptkamm nach Südtirol
- Berge im Trentino

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Garmisch	1 Hotel am Badersee	★★★★
Nösslach	1 Humlerhof	★★★
Wolkenstein	1 Hotel Des Alpes	★★★
Völs am Schlern	1 Rose Wenzer Hotel	★★★
Mezzocorona	1 Hotel Caffé Centrale	★★★
Brentonico/San Giacomo	1 Hotel San Giacomo	★★★★
Nago	1 Garda Hotel Forte Charme	★★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Mittelalterliche Winzerdörfer
- Sainte-Marie-aux-Mines mit Besuch beim Winzer
- Besuch einer Destillerie

Genussvoll unterwegs im Elsass – Wandern zwischen Rhein und Vogesen

7-Tage-Erlebnisreise

Das Programm für diese genüssliche und gemütliche Wanderwoche ist besonders abwechslungsreich: Wir wandern durch eine großartige Landschaft mit Weinbergen, verträumten Landgütern und malerischen Dörfern, mit Burgen, Schlössern und Ruinen. Von den Höhen der Vogesen genießen wir die weiten Ausblicke über die Berge. Dazu besichtigen wir die Haut-Königsburg, die wohl bekannteste Burg des Elsass. Eine Wein-Degustation auf einer Wanderung und die Verkostung traditioneller Destillate rundet unsere Reise ins Elsass genussvoll ab.

1. Tag: Willkommen im Elsass

Um 18:00 Uhr begrüßt uns der Bergwanderführer im Hotel Le Menestrel in Ribeauvillé. Beim ersten gemeinsamen Abendessen besprechen wir unsere bevorstehende Wanderwoche. (A)

2. Tag: Mittelalterliche Winzerdörfer und Haut-Koenigsbourg

Am Vormittag starten wir mit einer Wanderung durch mittelalterliche Winzerdörfer und Weinberge bis St. Hippolythe. Nach dem Mittagessen besichtigen wir die Gipfelburg Haut-Koenigsbourg aus dem 12. Jahrhundert. 12 km (F, M, A) ↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Vom Odilienberg zur Heidenmauer

Die nächste Fahrt führt uns hinauf zum Odilienberg. Von dort wandern wir zur Heidenmauer, die mit 10 km Länge einer der größten keltischen Ringe Europas ist. Anschließend besichtigen wir ein Kloster und eine Kapelle. 9 km (F, M, A) ↑ 400 m, ↓ 200 m, ☉ ca. 4 Std.

4. Tag: Im Tal von Sainte-Marie-aux-Mines mit Besuch beim Winzer

Wie werden von einem Bus nach Le Bonhomme gefahren. Hier beginnt die Wanderung vorbei an der aussichtsreich gelegenen Ferme-Auberge du Brezouard. Wir folgen dem Kammppfad bis zum Le Petit Brezouard und steigen über Wald- und

Almwege ab bis zum Col des Bagenelles. Auf der Rückfahrt besuchen wir einen heimischen Winzer und genießen eine Weinverkostung. 11 km (F, M, A) ↑ 600 m, ↓ 350 m, ☉ ca. 4 Std.

5. Tag: Ortenbourg und Falkenstein – Burgruinen, Felsen und Gastronomie

Unsere heutige Wandertour führt uns zum Schloss Ortenbourg (444 m), einer der schönsten Burgruinen des Elsass und Wahrzeichen von Scherwiller. Über den Engelsfelsen zum Granitmonolithen geht es zum Falkenstein (550 m), der heute ein beliebter Kletterfelsen ist. Wir beginnen unseren Abstieg nach St-Pierre-Bois (250 m), wo ein typisch elsässisches Mittagessen auf uns wartet. Auf dem Rückweg besuchen wir einer Destillerie!

13 km (F, M, A) ↑ 450 m, ↓ 350 m, ☉ ca. 5 Std.

6. Tag: Drei Seen in den Hochvogesen: Lac Noir, Lac Blanc, Lac Truites

Wir fahren zum Col de Calvaire. Zu Beginn der Tour wandern wir über Almwiesen, wo der gelbe Enzian blüht. Von hier genießen wir den herrlichen Blick auf den Lac Blanc. Anschließend steigen wir ab bis zum Lac Noir und folgen dann unserem Weg über die Höhen der Kraywasen. Nach dem Abstieg kehren wir ein in der traditionellen Melkergaststube Forlet.

Weiter geht es nach dem Mittagessen mit einer Wanderung über die Hautes-Huttes zum Col du Wetterstein (882 m). Auf der Rückfahrt halten wir bei einer Käseerei. 12 km (F, M, A) ↑ 300 m, ↓ 550 m, ☉ ca. 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Elsass

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen und Ihre individuelle Rückreise beginnt. (F)

Termine und Preise 2021 in €

R 321H500

Termine/Saison

20.06.-26.06.21	1.275
27.06.-03.07.21	1.195
11.07.-17.07.21	1.195
08.08.-14.08.21	1.275
12.09.-18.09.21	1.275

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

	EZ
20.06.-26.06.21	200
27.06.-03.07.21	200
11.07.-17.07.21	200
08.08.-14.08.21	200
12.09.-18.09.21	200

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 17

Im Reisepreis inbegriffen

- Ausflüge/Transfers laut Reiseverlauf
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 5x Mittagessen, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Besichtigung der Haut-Koenigsbourg, Weinberge und Schlossruinen
- Wandern in den Vogesen
- Wein – und Käseverkostung
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Ribeauvillé	6 Hotel Le Menestrel	★★★

Weitere Informationen Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Standorthotel
- Nordtiroler Dolomiten
- Wilde Wasser Weg mit tosenden Grawa-Wasserfall

Stubai Alpen

7-Tage-Erlebnisreise

Wir lassen uns auf dieser geführten Standortwanderreise von der majestätischen Stubai Bergwelt verzaubern. Das durch Gletscher ausgeschliffene Tal bietet uns eine vielfältige Naturlandschaft. Wir wandern auf saftigen Almen und üppigen Wiesen durch dichte Wälder, vorbei an den schönsten Seen, Bächen und Wasserfällen – stets im Bann der Kalkkögel. Naturliebhaber schätzen hier ganz besonders die in den achtziger Jahren errichteten Ruhegebiete. Tagsüber erwarten uns spannende Wandererlebnisse und abends die verwöhnende Stubai Bergfreundschaft.

1. Tag: Willkommen im Stubaital

Anreise nach Milders im Stubaital. Um 18:00 Begrüßung durch den Bergwanderführer im Hotel Almhof Danler. Nach einer kleinen Kennenlernrunde, gemeinsames Abendessen. (A)

2. Tag: Von der Schlick nach Neustift

Mit dem Bus fahren wir bis Fulpmes, gehen zur Gondelbahn der Schlick 2000 und fahren bis zur Mittelstation Froneben (1300 m). Dort startet unsere Wanderung taleinwärts, teils durch Wald, teils durch offene Wiesen mit herrlichem Blick über das Stubaital. Über Vergör – Pfuerschell und Ebnerhof erreichen wir die Kartnallhöfe oberhalb von Neustift, wo unsere Mittagspause geplant ist. Von der Terrasse können wir schon die Gletscherwelt bestaunen. Anschließend Wanderung zurück ins Hotel. ca. 12km (F,

A)↑ ca. 650 m, ↓ ca. 750 m, ☉ ca. 5 Std.

3. Tag: Schroffer Elfer und Pinnistal

Nach einem kurzen Transfer erreichen wir Neustift, bequem lassen wir uns mit der Seilbahn zur Bergstation Elferlifte (1794m) bringen. Hier beginnt die heutige Wanderung auf dem aussichtsreichen Panoramaweg am Fuße des Elfers, zuerst aufwärts in eines der stillen Seitentäler des Stubaitales: das Pinnistal. Der Abstieg zum Talboden führt uns über die Karalm (1747 m) zur Pinnisalm (1560 m). Über einen anfangs ansteigenden Weg wandern zurück zur Bergstation. Gemeinsame Abfahrt mit der Bahn nach Neustift und kurzer Transfer zurück ins Hotel. ca. 12 km (F, A)↑ ca. 700 m, ↓ ca. 700 m, ☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Zum Rinnensee

Mit dem hoteleigenen Shuttle fahren wir zur Oberiß-Alm (1750 m). Von hier steigen wir auf zur Alpeiner Alm (2020 m) und weiter zur Franz-Senn-Hütte (2147 m). Nach kurzer Rast geht es hinauf zum herrlich gelegenen Rinnensee (2646 m) am Fuße der Rinnenspitze. Dort genießen wir die herrliche Stubai Bergwelt, die sich im klaren Wasser des Rinnensees spiegelt. ca. 12 km (F, A)↑ ca. 900 m, ↓ ca. 900 m, ☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Ruhegebiet Kalkkögel, die Nordtiroler Dolomiten

Mit dem Bus fahren wir nach Fulpmes und lassen uns mit der Kreuzjochbahn bis auf über 2.000 m bringen. Hier beginnt unsere Wanderung, immer im Bann der Kalkkögel, auch „Nordtiroler Dolomiten“ genannt, in Richtung Seejöchl (2.518

m). Auf unserem Weg liegen uns wunderschöne, stille Seitentäler zu Füßen. Abstieg zur Starkenburger Hütte (2.237 m) und weiter zurück zur Bergstation der Kreuzjochbahn, von wo wir gemütlich ins Tal fahren. Anschließend Busfahrt zurück zum Hotel. ca. 11km (F, A)↑ ca. 700 m,↓ ca. 700 m,☉ ca. 6 Std.

6. Tag: Am Wilde Wasser Weg

Vom Hotel aus starten wir mit dem Bus zum Naturdenkmal Grawa-Wasserfall. Staunend werden wir hier Zeugen wie das klare Wasser einige hundert Höhenmeter in die Tiefe stürzt. Über die Sulzenau Alm (1.857 m) wandern wir zur Sulzenau Hütte (2.191 m). Nach einer gemütlichen Einkehr, gibt es je nach Wetterlage diverse Möglichkeiten die Stubaier Bergwelt in ihrer vollen Pracht zu erleben. Zurück geht es mit dem Bus ins Hotel. ca. 12 km (F, A)↑ ca. 800 m,↓ ca. 800 m,☉ ca. 6 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Stubaital

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von den Stubaier Alpen und individuelle Heimreise. (F)

Termine und Preise 2021 in €

R 3F1H501

Termine/Saison

20.06.-14.08.21 **725**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

20.06.-08.08.21 **50**

19.09.-25.09.21 **40**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers und Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- Tourenbuch
- 6 Nächte in einem ausgewählten Standorthotel, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch staatlich geprüften Berg- & Skiführer
- Panoramaweg am Fuße des Elfers
- Nordtiroler Dolomiten
- Wilde Wasser Weg mit tosenden Grawa-Wasserfall

Ihr Hotel

Ort Nächte/Hotel Landeskant.

Milders 6 Hotel Almhof Danler ★★★★★

Weitere Informationen Bitte beachten Sie, dass vor Ort eine Übernachtungssteuer erhoben wird.

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- abwechslungsreiche Wanderungen
- Wanderungen auf alten Walsertwegen
- Meraner Höhenweg

Alpenüberquerung Oberstorf – Meran mit Hotelkomfort individuell 7-Tage-Privatreise

Von Oberstorf nach Meran – denken Sie da nicht an den viel begangenen Fernwanderweg E5? Neben dem E5 gibt es aber noch alternative Wege, welche ebenfalls in das so mediterran anmutende Meran führen. Wir haben für Sie eine Routenführung geplant, bei der Sie stille Täler und einsame Jöcher entdecken. Zusätzlich finden Sie jeden Abend in ausgewählten Hotels Entspannung. Die Wanderungen können Sie dank täglichem Gepäcktransfer mit leichtem Tagesrucksack genießen. Sie starten klassisch in Oberstorf und zweigen danach schon in das abgeschiedene Kleinwalsertal ab. Auf historischen Walsertwegen erreichen Sie Ihr erstes Etappenziel am Arlberg. Schon bald queren Sie das Inntal und gelangen über das Timmelsjoch in das südtirolerische Passeiertal. Bevor Sie Ihr Ziel in Meran erreichen, erwartet Sie auf dem gleichnamigen Höhenweg noch eine Wanderung vorbei an abgelegenen Bergbauernhöfen hin zu gemütlichen Berggasthöfen. In Meran selbst schlendern Sie durch mittelalterliche Laubengänge und vorbei an den Prunkbauten der Belle Époque, bevor Sie an der Promenade bei einem Glas Südtiroler Wein die Reise ausklingen lassen!

1. Tag: Willkommen im Allgäu

Individuelle Anreise nach Oberstorf/Fischen.

Nutzen Sie den heutigen Tag noch um durch das Zentrum von Oberstorf zu schlendern.

2. Tag: Auf historischen Walsertwegen in Richtung Arlberg

Fahrt mit öffentlichem Bus nach Baad im Kleinwalsertal.

Sie wandern auf alten Walsertwegen

durch das Bäruntal zum Hochalppass. Danach führt uns der Weg über den Hochtannbergpass weiter nach Warth. ca. 10km (F, A)↑ ca. 700 m,↓ ca. 300 m,☉ ca. 5 Std.

3. Tag: Hinüber in das Inntal

Transfer nach Bschlabs, wo Sie die heutige Wanderung hinauf zur Anhalterhütte starten.

Weiter über das Steinjöchl gelangen Sie zum Hahntennjoch. Mit den öffentlichen

Verkehrsmitteln fahren Sie weiter nach Imst/Karres. ca. 10 km (F, A)↑ ca. 950 m,↓ ca. 400 m,☉ ca. 6 Std.

4. Tag: Hoch über dem Ötztal

Vorbei am Stuibenfall bei Umhausen, dem größten Wasserfall Tirols, steigen Sie auf nach Niederthai. Der Weg führt weiter zum idyllisch gelegenen Gasthaus Wiesle, welches sich auf einer Lichtung inmitten des Hochwaldes befindet. Anschließend Abstieg ins Tal und Busfahrt

nach Oberurgl. ca.8km (F, A)↑ ca. 600 m,↓ ca. 500 m,⊕ 4 Std.

5. Tag: Über das Timmelsjoch nach Südtirol

Fahrt in Richtung Timmelsjoch. In einer Höhe von 2.474 m überschreiten Sie die Grenze von Österreich nach Südtirol, vom Ötztal ins Passeier. ca. 11 km (F, A)↑ ca. 800 m,↓ ca. 800 m,⊕ ca. 5 Std.

6. Tag: Unterwegs am Meraner Höhenweg

Sie wandern auf Teilen des wohl bekanntesten und beliebtesten Höhenweges in Südtirol Ihrem Ziel Meran entgegen. ca.11 km (F)↑ ca. 450 m,↓ ca.800 m,⊕ 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen von den Bergen

Nach dem Frühstück individuelle Heimreise oder vielleicht möchten Sie doch noch in Meran verlängern und das mediterrane Flair genießen? (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R P97H50Z

Termine/Saison

25.06.-30.09.21 **895**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

25.06.-30.09.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 1 Person

Im Reisepreis inbegriffen

- 6 Hotelübernachtungen in ausgewählten Hotels (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 4x Abendessen
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- Transfers lt. Reiseverlauf
- detaillierte Routenbeschreibung und Kartenmaterial
- GPS-Daten zu den Wanderungen
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Oberstdorf	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Steeg	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Imst/Karres	1 Mittelklasse-Hotel	
Sölden	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
St. Martin in Passeier	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Meran	2 Mittelklasse-Hotel	★★★

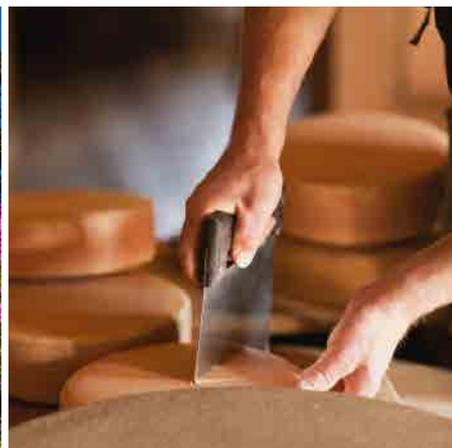
Weitere Informationen

Nicht inkludierte Leistungen

Lokale Transfers mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ca. € 50,- pro Person)

Bitte beachten Sie, dass vor Ort eine Übernachtungssteuer zu entrichten ist.

Diese Reise ist auch zu anderen Terminen auf Anfrage buchbar.





- Wandern Sie rund um die mächtigen Drei Zinnen
- Erleben Sie das UNESCO Natur- & Kulturerbe der Dolomiten
- Folgen Sie den Spuren Luis Trenkers

Südtirol – Sextener Dolomiten 7-Tage-Erlebnisreise

Der Kreuzbergpass gilt seit 1956 als Tor ins Wanderparadies Sextener Himmel. Als Übergang zwischen Südtirol und dem Belluno, flankiert von den Gipfeln der Sextener Dolomiten und den Karnischen Alpen, wurde der Pass bereits im Mittelalter als Verbindung von Venedig mit den süddeutschen Handelsstätten genutzt. Auf den Spuren von Luis Trenker wandern wir am Karnischen Höhenweg, wo wir zahllose Geschichten kühner Alpinisten rund um diese Berge erfahren werden, steigen vom Fischleintal hoch zu den Drei Zinnen und entdecken das Hochplateau der Plätzwiese.

1. Tag: Willkommen am Kreuzbergpass

Begrüßung durch den Bergwanderführer im Hotel, anschließende gemeinsames Abendessen und Informationen über den Ablauf unserer Wanderwoche. (A)

2. Tag: Am Fuße der Sextener Rotwand

Wanderung unter den beeindruckenden Felswänden des Neunerkofels und der Sextener Rotwand. Einkehrmöglichkeit in der Rotwandwiesen Hütte (1.924 m) mit herrlichem Blick auf die markante Dreischusterspitze, höchster Gipfel (3.145 m) der Sextener Dolomiten. (F, A) ↑ 650 m, ↓ 650 m, ☉ ca. 5 Std.

3. Tag: Der Strudelkopf im Naturpark Prags

Von Schluderbach (1.450 m) im Höhlensteintal auf bequemen Wegen auf die Plätzwiese (1.991 m) und weiter auf den Strudelkopf (2.307 m) mit herrlichem Panoramablick auf Cristallomassiv, Monte Piano und Drei Zinnen. Abstieg zur Dürrensteinhütte (mit Einkehrmöglichkeit) und weiter über sanfte Almböden hinab ins Tal. (F, A) ↑ 800 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Karnischer Höhenweg

Der Gipfel des Helm ruft! Mit der Seilbahn schweben wir von Sexten bis knapp unter diesen markanten Gipfel. Wir folgen dem Karnischen Hauptkamm und wandern entlang der Grenze zu Österreich auf den Gipfel des Hornischegg (2.550 m). Vom Hochgranten Joch (2.429 m) nehmen

wir den Abstieg über die Nemes-Hütte (1.877 m) zurück zum Kreuzbergpass. (F, A) ↑ 600 m, ↓ 1.000 m, ☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Rund um die Drei Zinnen

Vom Fischleintal Aufstieg zur Talschluss-Hütte und weiter vorbei an Felstürmen und Wasserfällen zur Drei-Zinnen-Hütte (2.405 m). Von der Hütte aus haben wir einen hervorragenden Blick auf die bekannten Spitzen der Drei Zinnen. Weiter führt die Wanderung über den Paternsattel (2.454 m) zur Auronzohütte (2.320 m). (F, A) ↑ 1.000 m, ↓ 2500 m, ☉ ca. 6 Std.

6. Tag: Zur Berti-Hütte

Die heutige Wanderung führt uns in die Provinz Belluno. Nach einem kurzen Transfer nach Bagni di Valgrande steigen wir vorbei an der Lunelli Hütte

(1.568 m) zur Berti-Hütte (1.950 m) mit großartigem Blick auf Cima Popera, Hochbrunnerschneid und Sentinella-Scharte. Abstieg zurück ins Val Risena. (F, A)↑ 650 m, ↓ 400 m, ☉ ca. 4 Std.

7. Tag: Abschied nehmen von den Dolomiten

Nach dem Frühstück heißt es Abschied nehmen von den Bergen. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 335H503

Termine/Saison

27.06.-29.08.21 **985**

19.09.-19.09.21 **955**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

27.06.-29.08.21 **40**

19.09.2021 **30**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers und Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechender qualifizierter Bergwanderführer
- Weinverkostung im hauseigenen Weinkeller

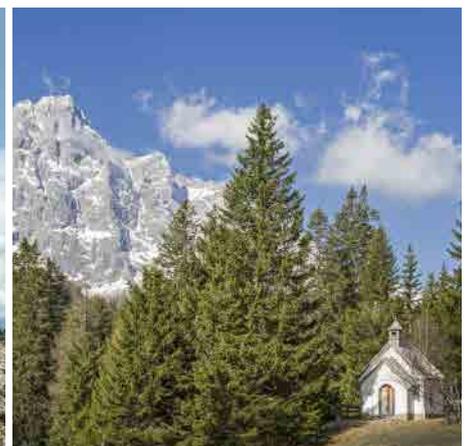
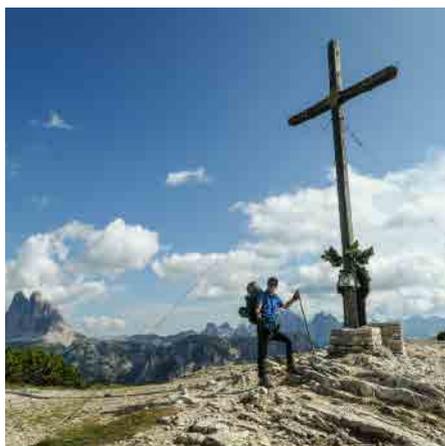
Ihr Hotel

Ort Nächte/Hotel Landeskant.

Sex- 6 Kreuzbergpass **★★★★**
ten

Weitere Informationen Vor Ort ist eine Übernachtungssteuer zu entrichten

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Erkunden Sie die Nagelfluhkette
- Genießen Sie die Allgäuer Käsespezialitäten
- Bestaunen Sie überwältigende Fernblicke

Allgäu – von sanften Wiesen zu herrlichen Gipfeln 7-Tage-Erlebnisreise

Das Allgäu wird uns schnell in seinen Bann ziehen: auf malerischen Wanderwegen erkunden wir Berge und Schluchten zwischen Immenstadt und Oberstdorf. Wir genießen überwältigende Fernblicke und bestaunen spritzige Wasserläufe. Auch kulinarisch hat das Allgäu allerhand zu bieten: so lassen wir uns bei einer zünftigen Einkehr Kasspatzen, eine wärmende Flädlesuppe und Apfelkühle mit Vanilleeis schmecken.

1. Tag: Willkommen im Allgäu

Individuelle Anreise ins Allgäu. Am frühen Abend treffen wir uns in unserem Standorthotel. (A)

2. Tag: Eistobel – rauschende Wasserfälle und tiefe Strudellöcher

Direkt vom Hotel wandern wir über saftige Felder und Wiesen zum Informationszentrum des Eistobels. Ein gut gesicherter Pfad führt uns durch das Naturschutzgebiet, vorbei an rauschenden Wasserfällen, tiefen Strudellöchern, riesigen Gesteinsblöcken und gewaltigen Felswänden. (F, A) ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 3,5 Std.

3. Tag: Hochgrat – Naturpark Nagelfluhkette

Von der Bergstation der Hochgratbahn starten wir heute unsere Tour auf den Hochgrat. Von hier genießen wir

den überwältigenden Blick über den Hauptalpenkamm vom Bodensee in die Oberstdorfer- und Kleinwalsertaler Berge bis zur Zugspitze. Über die Brunnenscharke führt uns unser Weg in ständigem Auf und Ab wieder zurück zur Bergstation. (F, A) ↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 2,5 Std.

4. Tag: Rund um Maierhöfen

Von Maierhöfen folgen wir dem waldreichen Aufstieg zur Iberger und Riedberger Kugel. Kurz bevor wir wieder zu unserer Unterkunft gelangen haben wir noch die Möglichkeit eine Runde um den Hengelesweiher zu drehen. (F, A) ↑ 530 m, ↓ 530 m, ☉ ca. 5 Std.

5. Tag: Vom Mittaggipfel über den Steinberg zur Alpe Gund

Ab Immenstadt bringt uns heute die Bahn auf den Mittaggipfel. Schon hier werden wir mit einem wunderbaren Panorama-

blick begrüßt. Über das Bärenköpfe und vorbei am Steinberg erreichen wir die Alpe Gund. Gut gestärkt wandern wir durch das Steigbachtal wieder zurück nach Immenstadt. (F, A) ↑ 410 m, ↓ 1000 m, ☉ ca. 4 Std.

6. Tag: Wir werden zu Grenzgängern

Von der Bergstation der Fellhornbahn wandern wir auf den Gipfel des Fellhorns. Hier beginnt unsere Gratwanderung auf dem Grenzweg zwischen Österreich und Deutschland. Am Schlappolteck verlassen wir unseren Panoramaweg Richtung Schlappotlalm. Hier gibt es die Möglichkeit einen kleinen Abstecher auf den Söllerkopf zu machen. Von der Mittelstation der Fellhornbahn gleiten wir wieder hinunter ins Tal. (F, A) ↑ 250 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 2,5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Allgäu

Heute heißt es Abschied nehmen vom Allgäu. Wir verabschieden uns und treten die Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H510

Termine/Saison

27.06.-03.07.21 **1.295**

25.07.-31.07.21 **1.295**

12.09.-18.09.21 **1.295**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers laut Reiseausschreibung
- Tourenbuch
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf

Ihr Hotel

Ort Nächte/Hotel Landeskategorie

Maierhöfen 6 Natur-Landhaus Krone ★★★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Wandern Sie im Nationalpark Stilfserjoch auf der Sonnenseite der Alpen
- Erleben Sie Gipfelblicke zu den Gletschern von Ortler und Adamello
- Genießen Sie alpine Wellness

Nationalpark Stilfserjoch naturnah entdecken – Sonnenseite der Alpen

7-Tage-Erlebnisreise

Der Nationalpark Stilfserjoch auf der Südseite des Ortler-Gebietes ist ein Paradies für Entdecker und erwartet uns mit der genussvollen Gastlichkeit des Trentino. Auf unseren Wanderungen zur Campo-Alm, dem Pian-Palu-See oder den Saent-Wasserfällen entdecken wir grüne Bergwiesen, duftende Kräuter und kristallklare Bäche. Panoramawege glänzen mit Fernsichten zu den Trentiner Dreitausendern und ihren Gletschern, bis hin zu den Felstürmen der Brenta-Dolomiten. Im Herbst wartet ein zusätzliches Erlebnis: auf Hirsch-Pirsch erleben wir mit etwas Glück den König der Wälder hautnah.

1. Tag: Willkommen im Nationalpark Stilfserjoch

Um 18 Uhr werden Sie von Ihrem Bergwanderführer im Hotel Chalet Alpenrose begrüßt. Nach dem ersten gemeinsamen Abendessen wird das Programm der nächsten Tage vorgestellt. (A)

2. Tag: Wanderung zur Campo-Alm und zum Lago di Celentino

Mit ihren Almweiden voller Kühe, ihrer Schweinezucht und der Hofkäserei ist die Malga Campo in der geschützten Naturlandschaft des Nationalparks Stilfserjoch gelegen. Es handelt sich um eine kleine autonome Welt, die jeden, der sich für dieses Zusammenwirken von Arbeit, Tradition und Natur interessiert, herzlich einlädt hier einzukehren. Nach unserem

Besuch der Almwirtschaft wandern wir mit tollen Ausblicken auf die Adamello-, Presanella- und Ortler-Gruppe weiter zum Lago di Celentino. Beim See angekommen, bestaunen wir den Panoramablick auf das Val di Sole. (F, A) ↑ 490 m, ↓ 490 m, ☉ ca. 3,5 Std.

3. Tag: Von Peio zum Pian-Palu-See

Wir starten mit der Seilbahn, die uns zum Rifugio Scoiattolo bringt. Von hier wandern der Sonnenseite entlang zum Lago Covel, einen naturbelassenen Tümpel auf einer Wiesenlichtung. Vorbei am Wasserfall der Cascata Cadini geht es bis zur Giumela Alm. Der Lago di Pian Palu See funkelt uns bereits entgegen. Wir steigen zu ihm hinunter hin zur kleinen Kapelle bei den Mineralquellen Fontanino

di Cellentino. Natürlich probieren wir einen Schluck Mineralwasser direkt aus der Quelle. Schmeckt seltsam, soll aber diverse Krankheiten lindern, heißt es. (F, A) ↑ 200 m, ↓ 800 m, ☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Die Saent-Wasserfälle im Rabbi-Tal

Heute besuchen wir das hinter den Bergen gelegene Nachbartal des Val di Pejo, das Rabbi-Tal. Auch hier wartet wieder ein Naturparadies mit Lärchenwäldern und Almwiesen auf uns. Höhepunkt ist der Cascade di Saent ein rauschendes Naturschauspiel. An mehreren Stellen kommen wir auf dem Wasserfallpfad dem aus mehreren aufeinanderfolgenden Kaskaden bestehenden Fall ganz nah, bevor wir weiter durch Feuchtwiesen, um-

geben von Lärchenwäldern und felsigen Berghängen, bis zur kleinen Hütte Pra de Saent gelangen. (F, A)↑ 490 m,↓ 490 m,⌚ ca. 4 Std.

5. Tag: Unterwegs zu den Hirschen des Trentino

Früh machen wir uns an diesem Tag auf dem Weg, um den König der Wälder des Trentino zu entdecken. Während der Brunftzeit im Herbst sind unsere Chancen besonders hoch, mit etwas Glück die stattlichen Hirsche in der Natur beobachten zu können. (F, A)↑ 400 m,↓ 400 m,⌚ ca. 4 Std.

6. Tag: Bergpanorama bei den Strino-Seen

Zwischen Kriegsfestungen und früheren Militäranlagen, in einer einmaligen Landschaft in der Murmeltiere leben, befinden sich die Strino Seen (Laghi di Strino), ein wahres Naturjuwel im Val di Sole. Die Valbiolo Sesselbahn bringt uns vom Tonale Pass zur gleichnamigen Alm (Malga Valbiolo), wo unsere Wanderung beginnt. An den Strino-Seen erleben wir den herrlichen Panoramablick auf die Eisgipfel der Presanella-Gruppe und das Val di Sole. Zurück zum Ausgangspunkt führt uns der Weg vorbei an der Strino-Festung, auf einem gemütlichen Weg zwischen grünen Wiesen. (F, A)↑ 350 m,↓ 850 m,⌚ ca. 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Trentino

Nach dem Frühstück treten Sie Ihre individuelle Heimreise an oder verlängern Ihren Urlaub. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 335H502

Termine/Saison

13.06.-30.10.21 **775**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

DA

13.06.-30.10.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 12

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers lt. Reiseverlauf
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen
- Benützung des Wellnessbereichs

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechender qualifizierter Bergwanderführer

Ihr Hotel

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Cogolo di Pejo	6 Chalet Alpenrose	★★★

Chalet Alpenrose

Das familiengeführte Bio-Wellnesshotel Chalet Alpenrose liegt in Cogolo di Pejo, einem kleinen Seitental das Val di Sole, umgeben von viel unberührter Natur. Das Haus ist ein Bauernhaus aus dem 17. Jahrhundert und das einzige Hotel im Trentino, das mitten im Nationalpark Stilfserjoch liegt. Jedes der nur 20 Zimmer und Suiten des Chalet Alpenrose hat seine eigene Geschichte zu erzählen und bezaubert mit einem unverwechselbarem Ambiente. Im Wellness-Bereich tauchen Sie ein in eine herrliche Welt der Entspannung. Wählen Sie zwischen Stuben-Sauna, Dampfbad, Erlebnisdusche oder Whirlpool mit Chromotherapie. Die beiden Ruheräume sind mit Zirbenholz verkleidet und die Sonnenterrasse bietet einen fantastischen Blick auf die unverfälschte Natur des Val di Sole mit seinen weitläufigen Wäldern. Mit allen Sinnen genießen. Genuss und Wohlbefinden zu verbinden, ist das Geheimnis von Küchenchef Tiziano. Mit Leidenschaft kreiert er bodenständige aber dennoch innovative Spezialitäten. Den Jahreszeiten entsprechend interpretiert er althergebrachte Traditionen neu und verwendet vorwiegend regionale Produkte, frisches Gemüse, ausgewähltes Fleisch und Kräuter aus dem eigenen Bio-Garten.

Weitere Informationen

max. Höhe über NN:

max. Höhendifferenz: 1000 m

max. Wanderdauer: ca. 5 Std.

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.



- Alpenregion Bayern-Tirol-Südtirol
- Schmugglerpfade nach Tirol
- Innsbruck – Hauptstadt der Alpen

Alpenüberquerung Garmisch – Sterzing individuell

8-Tage-Privatreise

Starten Sie Ihre individuelle Alpenüberquerung in der atemberaubenden Bergkulisse von Garmisch-Partenkirchen. Schon bald lassen Sie das Werdenfeller Land hinter sich und wandern vorbei an Schloss Elmau in Richtung Mittenwald. Durch das Leutascher Tal geht es ins Inntal nach Innsbruck, der Hauptstadt der Alpen. Nach der quirligen Stadt erwartet Sie die Überquerung des Alpenhauptkamms in den Stubai Alpen. Sie wandern durch ruhige Seitentäler bis nach Südtirol in die nördlichste Stadt Italiens, Sterzing. Hoch über der Stadt führt Sie die letzte Etappe an Ihr Ziel in das sonnenverwöhnte Ridnauntal.

1. Tag: Willkommen in Garmisch-Partenkirchen

Individuelle Anreise nach Garmisch-Partenkirchen mit Ankunft und Hotel und Gepäckabgabe bis 12:00 Uhr. Am Anfang Ihrer Wanderung steht die Auffahrt mit der Seilbahn zum Eckbauer (1.250 m). Vorbei am Schloss Elmau führt Sie die heutige Wanderung weiter zum Lautersee. Kurz vor Mittenwald steigt der Weg nochmals zum Berggasthaus Ederkanzel an, bevor Sie hinabsteigen zum Eingang der Leutascher Geisterklamm. Wenn Sie noch Lust haben, startet hier der Rundweg durch die imposante Klamm (Eintritt kostenlos; zusätzlich ca. 3,5 km). Mit dem öffentlichen Bus gelangen Sie zu Ihrer ersten Unterkunft. ca. 16 km (A)↑ ca. 550 m, ↓ ca. 700 m, ☉ ca. 6 Std.

2. Tag: Olympiaregion Seefeld und Innsbruck, Hauptstadt der Alpen

Durch das Leutascher Tal führt die heutige Wanderung über den Katzenkopf in die Olympiaregion Seefeld. Schlendern Sie noch durch den Ort bevor Sie mit dem Zug nach Innsbruck gelangen. In der Hauptstadt der Alpen angekommen gelangen Sie entweder direkt vom Hauptbahnhof aus mit dem öffentlichen Bus in das westliche Mittelgebirge zur Ihrer heutigen Unterkunft oder Sie nutzen noch die Zeit für einen Spaziergang durch die historische Altstadt vorbei am bekannten „Goldenen Dachl“. ca. 10 km (F, A)↑ ca. 400 m, ↓ ca. 300 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Überschreitung ins Stubaital

Heute erwartet Sie die Überschreitung ins Stubaital. Vorbei an den Kalkkögeln, einer Gebirgsformation ähnlich den Dolomiten, führt Sie die Wanderung über das Halsl bis nach Telfes & Fulpmes. ca. 11 km (F, A)↑ ca. 550 m, ↓ ca. 1.050 m, ☉ ca. 6 Std.

4. Tag: Vorbei am Wallfahrtsort Maria Waldrast

Kürzen Sie das erste Stück der heutigen Etappe mit einer Fahrt der Serlesbahn ab. Im Angesicht der imposanten Serles (2.718 m) gelangen Sie schon bald zum Wallfahrtsort und Kloostergasthof Maria Waldrast. Sie lassen das Stubaital hinter sich und wandern über den Trinser Steig ins Gschnitztal. ca. 15 km (F, A) ↑ ca. 350

ins italienische Südtirol. Zuerst geht es noch vorbei am wunderbar gelegenen Obernberger See bevor Sie im Anschluss das Sandjoch erreichen und Österreich hinter sich lassen. ca. 16 km (F, A)↑ ca. 800 m ,↓ ca. 1.100 m,⌚ ca. 7 Std

7. Tag: Von Sterzing ins Ridnauntal

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem öffentlichen Bus bis vor die Tore Sterzings. Entweder Sie schlendern noch durch die Altstadt und genießen das historische Flair oder Sie nehmen gleich die Seilbahn hinauf auf den Rosskopf. Mit Ausblicken auf die nördlichste Stadt Italiens wandern Sie auf der finalen Etappe hoch über dem Tal, meist absteigend, hinein in das ruhige Ridnauntal. Alternativ können Sie den Tag auch mit der Auffahrt mit dem Sessellift Ladurns starten. Gesamt legen Sie dann 22,5 km (ca. 8 h) zurück. (F, A)↑ ca. 100 m ,↓ ca. 1.000 m,⌚ ca. 4 Std

8. Tag: Abschied nehmen von den Bergen

Heute heißt es Abschied nehmen von den Bergen oder vielleicht wollen Sie doch noch Ihren Urlaub in Südtirol ausklingen lassen? Am Vormittag erwartet Sie ein organisierter Bustransfer zurück an Ihren Startpunkt in Garmisch. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.
(F= Frühstück,A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R P97H51Z

Termine/Saison

16.06.-22.09.21 **995**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

16.06.-22.09.21 **160**

Teilnehmerzahl

mind. 1 Person

Im Reisepreis inbegriffen

- 7 Hotelübernachtungen in ausgewählten Hotels (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- detaillierte Routenbeschreibung und Kartenmaterial
- GPS-Daten zu den Wanderungen
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Leutasch	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Axams	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Mieders	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Trins im Gschnitztal	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Obernberg	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Gossensass	2 Mittelklasse-Hotel	★★★

Weitere Informationen

Nicht inkludierte Leistungen:

Lokale Transfers mit Bahn, Bus, Seilbahn (ca. € 60,- pro Person)
Bitte beachten Sie, dass vor Ort eine Übernachtungssteuer zu entrichten ist.





- Wanderungen am Alpenhauptkamm
- Fernwanderweg E5
- Mediterranes Meran

Alpenüberquerung Oberstdorf – Meran mit Hotelkomfort

7-Tage-Erlebnisreise

Von Oberstdorf nach Meran – wer denkt da nicht an den viel begangenen Fernwanderweg E5? Unmittelbar neben diesem stark frequentierten Weg bietet unsere Route über die Alpen viel Komfort. Jeden Abend kehren wir wieder ins Tal zurück und genießen die Annehmlichkeiten von ausgesuchten Hotels und Gasthäusern, damit wir am nächsten Tag wieder gut ausgeruht weiter wandern können. Abseits der Hauptroute des E5 erwarten uns herrliche Wanderungen und Passübergänge am Alpenhauptkamm. An der Südseite der Alpen ist unser Ziel Meran mit seinem mediterranen Flair.

1. Tag: Willkommen in Oberstdorf

Am späten Nachmittag (16:00 Uhr) Begrüßung durch den Wanderführer. Im Anschluss spazieren wir gemeinsam in das Zentrum von Oberstdorf, wo wir zum Abendessen einkehren. ca. 6 km (A)↑ 100 m, ↓ 100m, ☉ 1 Std.

2. Tag: Am Walsерweg zum Hochtannbergpass

Transfer nach Baad im Kleinwalsertal. Wir wandern auf alten Walsерwegen durch das Bäruntal zum Hochalppass (1.938 m). Abstieg zum Hochtannbergpass (1.676 m). ca. 8km, (F, A)↑ 700 m, ↓ 300 m, ☉ 4 Std.

3. Tag: Über das Hahntennjoch hinüber in das Inntal

Transfer in Richtung Hahntennjoch, wo wir unsere Wanderung hinauf zur Anhalterhütte starten. Danach steigen wir hinab aufs Joch und per Bus gelangen wir zu unserer heutigen Unterkunft. ca. 10 km (F, A)↑ 950 m, ↓ 400 m, ☉ 5,5 Std.

4. Tag: Hoch über dem Ötztal

Vorbei am Stuißenfall bei Umhausen, dem größten Wasserfall Tirols, steigen wir auf nach Niederthai. Der Weg führt uns weiter zum idyllisch gelegenen Gasthaus Wiesle, welches sich auf einer Lichtung inmitten des Hochwaldes befindet. Anschließend Abstieg ins Tal und Busfahrt ins hintere Ötztal. ca. 8 km, (F, A)↑ 600 m, ↓ 500 m, ☉ 4 Std.

5. Tag: Auf nach Südtirol

Transfer in Richtung Timmelsjoch. In einer Höhe von 2.474 m überschreiten wir die Grenze von Österreich nach Südtirol, vom Ötztal ins Passeier. ca. 11 km (F, A)↑ 600 m, ↓ 1.050 m, ☉ 5 Std.

6. Tag: Unterwegs am Meraner Höhenweg

Wir wandern auf Teilen des wohl bekanntesten und beliebtesten Höhenweges in Südtirol unserem Ziel Meran entgegen. ca. 13 km (F, A)↑ 450 m, ↓ 800 m, ☉ 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen von Südtirol

Nach dem Frühstück bringt uns unser Transfer zurück nach Oberstdorf und es heißt Abschied nehmen von den Bergen.

(F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H502

Termine/Saison

20.06.-18.09.21 **1.095**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

20.06.-18.09.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- 6 Hotelübernachtungen in ausgewählten Hotels (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen
- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- Transfers lt. Reiseverlauf
- Tourenbuch

Bei Gebeco selbstverständlich

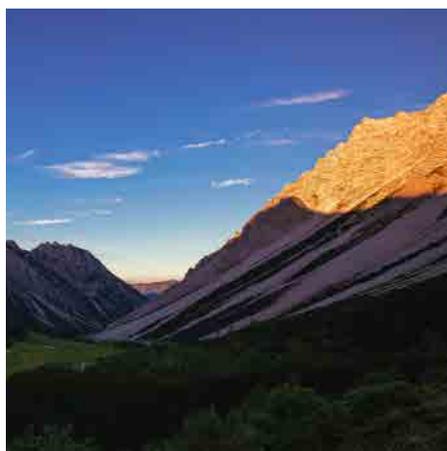
- Deutsch sprechende qualifizierte Wanderreiseleitung
- Zentrum Oberstdorf
- Wanderung Kleinwalsertal
- Abstieg zum Hochtannbergpass
- Stuibenfall bei Umhausen, größter Wasserfall Tirols

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Oberstdorf	1 Explorer Hotel Oberstdorf	★★★
Steeg	1 Gasthof Hotel Schwarzer Adler	★★★
Imst/Karres	1 Gasthof-Pension Traube	★★
Ötztal	1 Hotel Bäckelar Wirt	★★★
Passeier	1 Hotel Pfandleralm	★★★
Meran	1 Hotel Kolping Meran	★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Entdeckung der Adler & Gämse im Alpenpark Karwendel
- Magie der Alpen spüren
- Panoramablick auf das Inntal

Alpenüberquerung von Garmisch nach Sterzing 8-Tage-Erlebnisreise

Vom Werdenfeler Land in die nördlichste Stadt Italiens. Aus Norden kommend beeindruckt die atemberaubende Bergkulisse von Garmisch-Partenkirchen jene Berge, die wir überschreiten. Nach unserem Start mit der Auffahrt der Eckbauerbahn wandern wir in Richtung Mittenwald. Anschließend lassen wir Bayern hinter uns und erreichen Tirol. Durch den Alpenpark Karwendel erreichen wir das Inntal und wandern durch die Stubai Alpen weiter nach Südtirol. In Sterzing empfangen uns prächtig Bürgerhäuser, malerische Einkaufsstraßen und mittelalterliche Plätze.

1. Tag: Durchs Werdenfeler Land nach Mittenwald

Von Garmisch Auffahrt mit dem Gondel­lift zum Eckbauer (1.250 m). Wanderung vorbei an Schloss Elmau zum wunderbar gelegenen Lautersee und weiter nach Mittenwald. 15 km (A)↑ 250 m,↓ 550 m,☉ 4 Std.

2. Tag: Unterwegs im Naturpark Karwendel

Am Morgen bringt uns ein Transfer in das wildromantische Gleirschtal bei Scharnitz. Vorbei an der Kristenalm geht es hinauf zum Solsteinhaus im südwestlichen Teil des Karwendelgebirges. Bei einer Rast auf der Terrasse genießen wir bereits das Panorama des Inntals tief unter uns. Wir steigen in Richtung Hochzirl ab, von wo wir wieder abgeholt werden und zu unserem heutigen Hotel fahren. 11 km,

(F, A)↑ 750 m,↓ 550 m,☉ 5 Std.

3. Tag: Überschreitung ins Stubaital

Heute wartet die beeindruckende Gebirgskette der Kalkkögel auf uns. Wir wandern durch das Ruhegebiet über der Axamer Lizum über den Übergang des Hals hinüber in das Stubaital. 13 km↑ 800m,↓ 1.200 m,☉ 6 Std.

4. Tag: Über Maria Waldrast ins Gschnitztal

Am Morgen bringt uns der Serleslift zurück in die Stubai Alpen. Vorbei am Waldraster Jöchel wandern wir in Richtung des Klostergasthofes Maria Waldrast. Am Fuße der Serles (2.718m) liegt der Wallfahrtsort und Klostergasthof Maria Waldrast (1.641 m). Bereits um 1400 erwähnt ist es auch heute noch Ziel zahlreicher Pilger. Vorbei an der Blaserhütte

erreichen wir Trins im Gschnitztal. 13 km, (F, A)↑ 900 m,↓ 1.250 m,☉ 7 Std.

5. Tag: Idyllisches Obernbergtal

Auch heute werden wir wieder von einem Tal in das Nächste wechseln. Über das Eggerjoch wandern wir zum Lichtsee. Als beliebtes Ausflugsziel liegt der See in einer weiten Mulde östlich vom Trunajoch auf einer Seehöhe von 2.101 m. Von hier haben wir herrliche Ausblicke nach Süden zu den Brenner Bergen, zu den Tribulaunen und besonders zum Olperer. Wir lassen den See wieder hinter uns und steigen ins idyllische Obernbergtal zu unserer heutigen Unterkunft ab. 15 km (F, A)↑ 800 m,↓ 900 m,☉ 6 Std.

6. Tag: Schmugglerpfade nach Südtirol

In Mitten des Landschaftsschutzgebietes der Tribulaune liegt der Obernberger

See, ein atemberaubendes Naturdenkmal, das die Schönheit der Umgebung in sich widerspiegelt. Wie in früheren Zeiten wechseln auch wir die Grenze auf alten Schmugglerpfaden über das Sandjoch hinüber ins italienische Pflerschtal. 13 km (F, A) ↑ 750 m, ↓ 1.000 m, ☉ 5,5 Std.

7. Tag: Vom Pflerschtal bis nach Sterzing

Von der Ladurnerhütte hoch über dem Pflerschtal aus wartet der Dolomieuweg, oder auch 6-Almenweg genannt, auf uns. Vorbei an uralten Almen wandern wir bis zur Valmingalm, einem bezauberndem Almendorf. Auch der französische Adelige und Geologe Deodat de Dolomieu wusste diese Gegend für seine Forschungsreisen zu schätzen – Ende des 18. Jahrhundert entdeckte er hier das kalkhaltige Dolomit-Gestein, welches nach ihm benannt wurde. Schon bald haben wir unsere Ziel Sterzing vor Augen. Bei einem Cappuccino in der Altstadt lassen wir die heutige Etappe ausklingen. 6 km (F, A) ↑ 450 m, ↓ 250 m, ☉ 4 Std.

8. Tag: Abschied nehmen von den Bergen

Nach dem Frühstück bringt uns ein gemeinsamer Transfer wieder zurück an unseren Ausgangsort nach Garmisch von wo aus wir unsere individuelle Heimreise antreten. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H505

Termine/Saison

03.07.-25.09.21 **1.295**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

03.07.-25.09.21 **160**

Teilnehmerzahl

min. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen
- Transfers lt. Reiseverlauf
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Tourenbuch

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch qualifizierten Bergwanderführer
- Unterwegs im Alpenpark Karwendel
- Wanderung durch die Stubai Alpen
- Zu Fuß durch die mittelalterlichen Plätze von Sterzing

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Leutasch	1 Hubertushof/Reindlau oder Kristall/Weidach	★★★★
Axams	1 Schöllshof	★★★★
Mieders	1 Hotel Alpenstolz	★★★
Trins	1 Zita	★★★
Nösslach	1 Humlerhof	★★★★
Gossensass	2 Erna	★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Innsbrucks Skyline
- Bergwiesen und Zirbenam Patscherkofel
- alpin-urbane Lebenslust

Innsbruck Trek 7-Tage-Erlebnisreise

Innsbruck trägt den Beinamen Hauptstadt der Alpen. Wir starten beim Wahrzeichen der Stadt, dem Goldenen Dachl. Raus aus dem lebhaften Treiben der Altstadt, immer der klaren Bergluft des Karwendelgebirges nach. Am Mieming Plateau erleben wir die legendären Lärchenwiesen, ehe wir uns nach Kühtai in die Stubai Alpen aufmachen. Vorbei an den Bergsteigerdörfern St. Sigmund und Gries im Sellrain führt uns der Weg in die Axamer Lizum mit Blick auf die Kalkkögel. Die letzte Etappe führt über den Zirbenweg am Patscherkofel dorthin zurück, wo urbaner Bergsport-Flair durch die Gassen weht: Innsbruck.

1. Tag: Hinaus aus der Stadt – hinein ins Gebirge

Von Hoch-Innsbruck zur Umbrüggler Alm:

Auffahrt mit der Hungerburgbahn. Wir wandern zum Höttinger Bild und weiter bis nach Kranebitten. Ein Transfer bringt uns zum Mieminger Plateau. 10 km (A) ↑ 350 m, ↓ 600 m, d ca. 3 Std.

2. Tag: Lärchenwiesen und Berghütten am Mieminger Plateau

Vom Mieminger Plateau zum Lehnberghaus: Unsere heutige Wanderung führt uns durch den Mooswald vorbei am Weiler Arzkasten zum Lehnberghaus. Nach der Rast geht es weiter zur Lacke – und wir genießen einen atemberaubenden Aussichtsplatz auf Karwendel, Stubai, Ötztal und die Lechtaler Alpen. 12 km (F, A) ↑ 700 m, ↓ 700 m, ☉ ca. 4,5 Std

3. Tag: Stubai Alpen – Wanderung nach Kühtai

Über die Feldringalm nach Kühtai Transfer über den Haiminger Berg zum Sattelle (1.690 m).

Wir wandern durch Zirbenwald zur gemütlichen Feldringalm und passieren hierbei Marlstein. Über den Knappenweg und den Kaiser-Franz-Josef-Weg geht es für uns weiter nach Kühtai. ca. 10 km (F, A) ↑ 600 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 4,5 Std.

4. Tag: Am Sellraintaler Höhenweg

Am Besinnungsweg durch die Bergsteigerdörfer
Von St. Sigmund aus können Sie heute entlang des Besinnungsweges nach Gries und zur Wallfahrtskirche von St. Quirin wandern. Genießen Sie die großartige Aussicht über das Inntal, bevor Sie den Abstieg nach Oberperfuss-Berg antreten.

(F, A) ca. 13 km ↑ 350 m, ↓ 850 m, ☉ ca. 5 Std.

5. Tag: Von der Axamer Lizum zur Mutterer Alm

Ein Transfer bringt uns in die Region Axamer Lizum am Fuße der Kalkkögel. Die heutige Wanderstrecke führt Sie über den Innsbrucker Almenweg zur Götzener Alm. Nach einer kleinen Pause beginnt die letzte Strecke des Tages in Richtung der Mutterer Alm. ca. 9 km (F,) ↑ 450 m, ↓ 800 m, ☉ ca. 4,5 Std.

6. Tag: Patscherkofel und Zirbenweg

Genusswandern hoch über Innsbruck
Auffahrt mit der Patscherkofelbahn. Auf bequemen Wegen machen wir uns auf in Richtung des Gipfels (2.248 m). Wir genießen den herrlichen Ausblick und lassen die atemberaubende Natur auf

uns wirken. Abstieg durch Almrosen zum Berggasthaus Boscheben und über den Zirbenweg zurück zur Bergstation. ca. 6 km (F, A) ↑ 300 m, ↓ 300 m, ☉ ca. 2,5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen von Innsbruck

Nach dem Frühstück Verabschiedung und individuelle Rückreise. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 3F1H502

Termine/Saison

28.06.-12.09.21 **995**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

28.06.-12.09.21 **160**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 24

Im Reisepreis inbegriffen

- Gepäckbeförderung von Hotel zu Hotel
- Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- Transfers lt. Reiseverlauf, teilweise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
- Tourenbuch
- 6 Hotelübernachtungen in ausgewählten 3-Sterne Hotels (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- tägliche Wahl von 2 angebotenen Wanderungen
- Mieming Plateau
- Bergwiesen und Zirbenam Patscherkofel
- alpin-urbane Lebenslust

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Innsbruck	1 Landgasthaus	
Obsteig	1 Landgasthaus	
Kühtai	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Götzens	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Igls	2 Mittelklasse-Hotel	★★★

Weitere Informationen

Für die Wanderungen sind gute Kondition, teilweise auch Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.



- durch den größten Urwald Mitteleuropas
- auf den Gipfel des Großen Arber (1.456 m)
- Glasstadt Zwiesel

Deutschlands ursprüngliche Wildnis – der Nationalpark Bayerischer Wald

7-Tage-Erlebnisreise

Im Nationalpark Bayerischer Wald treffen wir noch auf unberührte Natur und ursprüngliche Wildnis im größten Urwald Europas. Als Deutschlands ältester Nationalpark zählt er zu den am häufigsten besuchten Urlaubsregionen des Landes und bietet dennoch viel Ruhe. Die einzigartige Vegetation und botanischen Raritäten machen den Wald zusammen mit dem im Osten angrenzenden Sumava Nationalpark zum größten Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Unsere Wanderungen führen uns durch grüne Wälder, vorbei an rauschenden Wasserfällen und hinauf zum höchsten Gipfel, dem 1.456 Meter hohen Großen Arber.

1. Tag: Anreise nach Zwiesel

Ihre Reise beginnt mit der Abreise nach Zwiesel. Am Abend begrüßt Sie ihr Wanderführer im Hotel und es gibt ein gemeinsames Abendessen. (A)

2. Tag: Unterwegs durch den Urwald

Durch die letzten bayrischen Urwälder wandern wir entlang des Regens bis nach Bayrisch Eisenstein. Der Wanderweg führt uns durch eine einmalig schöne Flusslandschaft. Zurück nach Zwiesel fahren wir mit der Waldbahn. 15 km (F, A), ↑ 350 m, ↓ 350 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Naturerlebnis RiBlochwasserfälle

Direkt vom Hotel bringt uns die heutige Wanderung zu einem der schönsten

Naturerlebnisse im Bayerischen Wald.

Kurz nachdem die 3 Gewässer von Arberbach, Kleinhüttenbach und Wildauerbach zusammentreffen überwindet das Wasser die herrlichen RiBlochwasserfälle. Nachdem wir über die Schönebene wandern, erreichen wir anschließend wieder Bodenmais von wo aus wir die Rückfahrt antreten. 14 km (F, A), ↑ 350 m, ↓ 350 m, ☉ ca. 4 Std

4. Tag: Zum Hochschachten und den Mooren im Rachel-Gebiet

Von Buchenau starten wir heute zur Hirschbachquelle. Weiter geht es über das Zwieselter Filz zum Kohlschachten. Vorbei an mehreren kleinen Mooreseen und dem idyllisch gelegenen Latschensee wandern wir zum Hochschachten. Der

einmalige Panoramablick belohnt uns für die Mühen des Aufstieges. 16 km (F, A), ↑ 540 m, ↓ 540 m, ☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Vorbei am Arbersee auf den Großen Arber

Aus der letzten Eiszeit stammt der Arbersee, von dort steigen wir auf den Großen Arber. Mit 1.456 m ist er der höchste Berg des Bayerisch-Böhmischen Gebirgsmassives, dieser Umstand trägt auch zu seinem Beinamen „König des Bayrischen Waldes“ bei. Beim Abstieg wandern wir zum kleinen Arbersee, von wo aus wir mit dem Bus nach Zwiesel zurückfahren. 14 km (F, A), ↑ 400 m, ↓ 400 m, ☉ ca. 5 Std.

6. Tag: Großer Falkenstein

Von Scheuereck wandern wir heute zum Höllbachgespeng. Die steil abfallende Geländemulde befindet sich in einem der ältesten Naturschutzgebiete des Bayerischen Wald. Gemeinsam geht es mit einem Waldführer durch die ausgefallene Urwaldlandschaft hinauf auf den Großen Falkenstein (1.305 m). Der Rückweg verläuft über die Ruckowitzschachten zum Zwieslerwaldhaus, wo wir den Wandertag gemütlich ausklingen lassen. 12 km (F, A), ↑ 600 m, ↓ 600 m, ☉ ca. 6 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Nationalpark

Heute verabschieden wir uns von dem Nationalpark und treten die Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 397H509

Termine/Saison

13.06.-19.06.21 **895**

04.07.-10.07.21 **895**

11.07.-17.07.21 **895**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in €

DA

13.06.-19.06.21 **150**

04.07.-10.07.21 **150**

11.07.-17.07.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers lt. Reiseverlauf, teilweise mit öffentlichen Verkehrsmittel
- 6 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Durchstreifen Sie den größten Urwald Mitteleuropas
- Besteigen Sie den Gipfel des Großen Arber (1.456 m)
- Besuchen Sie die Glasstadt Zwiesel
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort Nächte/Hotel Landeskategorie

Zwiesel 6 Hotel Bavaria ★★★★★

Weitere Informationen

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.





- Algunder Waalwege
- Hängebrücke über die 1000-Stufen-Schlucht
- Tenno- und Molvenosee

Der zweite Teil der Alpenüberquerung: Von Meran bis an den Gardasee

7-Tage-Erlebnisreise

Eine Alpenüberquerung ist für viele Bergwanderer ein beehrtes Ziel. Die bekannteste Route startet in Oberstdorf und endet in Meran. Die Alpen sind hier aber nicht zu Ende, man ist erst mittendrin. Von Meran bis an den Gardasee führt unser zweiter Teil der Alpenüberquerung. An den Sonnenhängen im Vinschgau entlang alter Waalwege, vorbei am Ostrand des Nationalparks Stilfserjoch mit Ausblicken zu den Eisgipfeln der Ortlergruppe, durch die Brenta-Gruppe mit ihrer gewaltigen Felsszenerie führt uns der Weg bis zu den Olivenhainen der Gardasee-Berge, wo uns am Seeufer mediterranes Flair empfängt.

1. Tag: Willkommen in Meran – über die Waalwege nach Partschins

Um 13 Uhr begrüßt uns unser Bergwanderführer im Hotel Kolping in Meran. Nach Abgabe unseres Wochengepäckes starten wir auf unseren Weg zum Gardasee. Eine erste kurze Etappe mit herrlicher Aussicht auf Meran und das Etschtal führt uns entlang der Tappeiner Promenade und den alten Bewässerungssystemen der Algunder Waalwege bis Algund. Hier erwartet uns der Taxibus, um uns zu unserem ersten Hotel zu bringen. 6 km (A)↑ 200 m, ↓ 200 m, ☉ ca. 2 Std.

2. Tag: Auf Panoramawegen auf der Sonnenterrasse über dem Vinschgau

Von Rabland aus bringt uns die Seilbahn hinauf zum Giggelberg (1.565 m). Hier

startet eines der schönsten Teilstücke des Meraner Höhenweges durch die wilde Landschaft der Texelgruppe. Zahlreiche Aussichtspunkte bieten uns herrliche Blicke in den tief unter uns liegenden Vinschgau und hinüber bis zu den Gletschergipfeln der Ortler-Region. Spektakulärer Höhepunkt ist die Hängebrücke über die 1000-Stufen-Schlucht, bevor uns die Seilbahn vom Unterstell wieder hinab ins Tal nach Naturns bringt. In unserem hervorragenden Hotel verbringen wir eine zweite Nacht. 9 km (F, A)↑ 400 m, ↓ 650 m, ☉ ca. 4 Std.

3. Tag: Aus dem Meraner Land über das Tartscher Joch ins Ultental

Wir starten mit einer Liftfahrt zur Tarscher Alm in 1.940 m Höhe und steigen weiter

hinauf in Richtung Marchenegg. Durch die steinigen Nordhänge führt nahezu eben der höchste Waalweg Südtirols hinüber zum Latscher Joch (2.507 m). Traumhafte Ausblicke von den Texelbergen bis zu den Dolomiten begleitet uns auf diesem Kammasläufer der Ortlergruppe. Unübersehbar sind die Überreste des historischen Wasser-Aquädukts. Vom Latscher Joch führt uns der Weg oberhalb des Ultentals an der Kuppelwieser Alm vorbei zur Schwemmalmbahn, mit der wir ins Tal hinunter fahren. 10 km (F, A)↑ 825 m, ↓ 625 m, ☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Mit den Eisgipfeln der Ortlergruppe im Blick hinüber ins Trentino

Am Weißbrunner See in knapp 1900 m Höhe startend steigen wir zum Kirchbergjoch aufwärts. Die herrliche Panoramasicht von der Passhöhe, mit 2.789 m Höhe der höchste Punkt unserer Woche, reicht zu den eisgepanzerten Gletschergipfeln der Ortlergruppe und zu den Felszacken der Brenta. Unter uns funkeln fotogen die vielen Haselgruber-Seen, an denen vorbei uns der Abstieg zur Haselgruber-Hütte und weiter ins Val di Rabbi führt. Nun sind wir in Trentino. 12 km (F, A) ↑ 875 m, ↓ 1050 m, ⌚ ca. 6 Std.

5. Tag: Durch die Felslandschaft der Brenta-Dolomiten zum Molvenosee

Steil aufragende Felstürme und gewaltige Felswände – die Brenta zählt zu den spektakulärsten Gebirgsgruppen der Alpen. Vom bekannten Madonna di Campiglio aus bringt uns die Seilbahn zum Groste-Pass (2.442 m), mitten ins Zentrum dieser fantastischen Bergszenerie. Umgeben von einem Amphitheater aus Felsgipfeln durchqueren wir die Brenta-Dolomiten über den Passo della Gaiarda (2.242 m) und die Bocchetta del Piz Galin (2.130 m) zum Rifugio Montanara (1.525 m). Hier blinkt uns im Tal bereits der blaue Molvenosee entgegen, den wir mit einer kurzen Liftfahrt erreichen. 14 km (F, A) ↑ 475 m, ↓ 1550 m, ⌚ ca. 6 Std.

6. Tag: Über den Monte Misone zum Tennosee und ans Ufer des Gardasee

Ein einzigartiger Aussichtsbalkon erwartet uns auf unserer Schlussetappe. Vom Gipfel des Monte Misone (1.803 m) erblicken wir tief unter uns das Ziel unserer Wanderung den Gardasee. Das Panorama reicht über die Bergumrahmung des Lago zu den Eisgipfeln der Presanella-Gruppe und den Felstürmen der Brenta, in den Tälern funkeln Tenno- und Molvenosee. Mit Blick auf den See machen wir auf der Terrasse der San-Pietro-Hütte (974 m) unsere verdiente Schussrast, bevor wir kurze Zeit später am Ufer des Gardasee das Dolce Vita genießen können. 13 km (F, A) ↑ 1250 m, ↓ 950 m, ⌚ ca. 6 Std.

7. Tag: Abschied nehmen vom Lago di Garda und Rückfahrt nach Meran

Nach dem Frühstück nehmen wir Abschied vom Gardasee. Ein Transfer bringt uns zurück zum Ausgangspunkt nach Meran, wo unsere Tour endet. Verabschiedung in Meran gegen 11 Uhr (Änderungen je nach Verkehrslage möglich). (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 335H501

Termine/Saison

20.06.-26.06.21	1.350
27.06.-03.07.21	1.350
04.07.-10.07.21	1.350
11.07.-17.07.21	1.350
22.08.-28.08.21	1.350
05.09.-11.09.21	1.350
19.09.-25.09.21	1.350

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

20.06.-19.09.21	195
-----------------	------------

Teilnehmerzahl

mind. 4 / max. 12

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers und Seilbahnfahrt lt. Reiseverlauf
- Rücktransfer nach Meran
- 6 Nächte in ausgewählten 3- und 4-Sterne-Gasthöfen/Hotels, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Überqueren Sie die südlichen Alpen
- Erleben Sie kontrastreiche Landschaften: Eisgipfel, Felszinnen, Palmen
- Genießen Sie Südtiroler und Trentiner Küche & Gastlichkeit
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Rabland	2 Hotel Rössl	★★★★
St. Walburg – Ultental	1 AROSEA Life Balance Hotel	★★★★★
Terzolas – Val di Sole	1 Pippo Hotel	★★★
Molveno	1 Lake & Nature Hotel Gloria	★★★
Riva	Grand Hotel Liberty Beauty & Wellness Spa	★★★★

Weitere Informationen

Eventuell anfallende Übernachtungssteuern sind nicht im Reisepreis inkludiert und ggf. vor Ort zu entrichten.

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.



- Die Friedenswege entlang der ehemaligen Dolomitenfront
- Erleben Sie die Sellaronda-Pässe
- Blumenwiesen der Pralongia-Hochebene

Durchquerung Dolomiten 8-Tage-Erlebnisreise

Auf dieser abwechslungsreichen Rundreise durch die Dolomiten führen wir Sie über spektakuläre Pässe zu den beeindruckendsten Gebirgsgruppen in Südtirol und in Belluno. Die Route führt durch das Pustertal zu den Sextener Dolomiten, nach Cortina d'Ampezzo, ins Grödnertal und zurück nach Brixen. Kurze Zwischentransfers ermöglichen uns jeden Tag in einer neuen Region zu wandern. Erwandern Sie das UNESCO-Weltnaturerbe Dolomiten im Angesicht von faszinierenden Felsformationen, schroffen Wänden und lieblichen Almen zwischen den Drei Zinnen und dem Langkofel.

1. Tag: Willkommen im Südtirol

Um 19:00 Uhr begrüßt uns der Bergwanderführer im Hotel. Bei einem gemeinsamen Abendessen erhalten wir Informationen über den Ablauf unserer Wanderwoche. (A)

2. Tag: Panoramawege über Sexten und Innichen

Nach dem Frühstück fahren wir durch das Pustertal nach Sexten. Mit einer Seilbahn geht es bis knapp unter den Gipfel des Helms. Die Wanderung am Karnischen Hauptkamm entlang der Grenze zu Österreich führt uns auf den Gipfel des Hornischegg (2.550 m). Vom Hochgranten Joch (2.429 m) nehmen wir den Abstieg über die Nemes-Hütte (1.877 m) zum Kreuzbergpass. 15 km (F, A) ↑ 600 m, ↓ 1000 m, ☉ ca. 6 Std.

3. Tag: Zu den Drei Zinnen

Ein kurzer Transfer führt uns ins Fischleintal, wo wir hinaufsteigen zur Talschluss-Hütte mit Blick auf die Gipfel von Elfer, Zwölfer und Einser, bekannt als Sextener Sonnenuhr. Vorbei an Felstürmen und Wasserfällen erreichen wir die Drei-Zinnen-Hütte (2.405 m) vor der einzigartigen Kulisse der bekannten Gipfelformation. Weiter führt die Wanderung über den Paternsattel (2.454 m) zur Auronzohütte (2.320 m), wo uns der Bus abholt und nach Cortina d'Ampezzo bringt. 9 km (F, A) ↑ 1000 m, ↓ 250 m, ☉ ca. 6 Std.

4. Tag: Cortina d'Ampezzo – die Perle der Dolomiten

heute fahren wir Richtung Passo Giau. Die Wanderung rund um die bizarre Felskulisse der Croda da Lago-Gruppe

führt uns zum Lago Federa, einer der schönsten Bergseen der Dolomiten. 12 km (F, A) ↑ 800 m, ↓ 800 m, ☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Über die Pralongia-Hochebene nach Corvara

Am Valparolapass beginnt unsere Wanderung über die Hochebene der Pralongia. Dabei queren wir blumenreiche Bergwiesen und bestaunen die Gipfel der Fanes- und Sellagruppe. Abstieg nach Corvara. 12 km (F, A) ↑ 350 m, ↓ 800 m, ☉ ca. 5 Std.

6. Tag: Im Angesicht der Marmolada

Mit der Seilbahn fahren wir hoch zum Bindelweg und wandern mit großartigem Blick auf die Marmolada, die Königin der Dolomiten, zum Pordoihoch. Bei einer Fahrt über das Sellajoch gelangen wir nach Wolkenstein. 8 km (F, A) ↑ 200

m,↓ 450 m,⊕ ca. 3 Std.

7. Tag: Vom Grödental auf die Seiser Alm

Von St. Ulrich geht es mit der Seilbahn auf das Hochplateau der Seiser Alm. Eine Wanderung mit großartigem Blick auf Schlern, Langkofel, Plattkofel und Sella-Gruppe erwartet uns. Die Rückfahrt mit der Seilbahn führt uns nach Seis und ein Transfer bringt uns zum Hotel. 14 km (F, A)↑ 350 m,↓ 500 m,⊕ ca. 5 Std.

8. Tag: Abschied nehmen von den Dolomiten

Heute verabschieden wir uns von den Dolomiten und treten die individuelle Heimreise an. (F)

Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück. A=Abendessen)

Termine und Preise 2021 in €

R 335H500

Termine/Saison

02.07.-09.07.21	1.295
09.07.-16.07.21	1.295
16.07.-23.07.21	1.295
27.08.-03.09.21	1.295
03.09.-10.09.21	1.295
10.09.-17.09.21	1.295

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

	EZ
02.07.-09.07.21	150
09.07.-16.07.21	150
16.07.-23.07.21	150
27.08.-03.09.21	150
03.09.-10.09.21	150
10.09.-17.09.21	150

Teilnehmerzahl

Mindestteilnehmerzahl	4
Maximalteilnehmerzahl	15

Im Reisepreis inbegriffen

- Transfers und Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- 7 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 7x Frühstück, 7x Abendessen
- Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Entdecken Sie die Friedenswege entlang der ehemaligen Dolomitenfront
- Erleben Sie die Sellaronda-Pässe
- Überqueren Sie die Blumenwiesen der Pralongia-Hochebene
- Tourenbuch

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Völs am Schlern	1 Rose Wenzer	★★★
Sesto	1 Hotel Kreuzbergpass	★★★★
Cortina d'Ampezzo	2 Hotel Colimbia	★★★
Arabba	1 Mesdi	★★★
Wolkenstein	1 Hotel Corona Krone	★★★
Seis	1 Rose Wenzer Hotel	★★★

Weitere Informationen Vor Ort ist eine Übernachtungssteuer zu entrichten.

Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.



- Großglockner – Österreichs höchsten Gipfel
- Kitzbüheler Horn
- Pinzgauer Spaziergang

Alpenüberquerung vom Wilden Kaiser zum Großglockner

7-Tage-Erlebnisreise

Einmal den Alpenhauptkamm zu Fuß überqueren – diesen Traum erfüllen wir uns bei dieser Alpenüberquerung. Unser Guide wird uns den Weg vom Tiroler Unterland bis zu Füßen von Österreichs höchstem Berg, dem Großglockner mit 3.798 m, weisen. Auf unserer Route übernachten wir in ausgewählten Hotels und Gasthöfen. Täglich wird uns der Gepäcktransfer die Wanderungen erleichtern. Nach unserer Anreise ins Kufsteinerland starten wir nach der ersten Nacht ausgeruht unsere Tour. Vor uns liegen fünf Etappen mit unzähligen erlebnisreichen Bergmomenten. So beeindruckt uns schon bei der ersten Wanderung die imposante Bergkulisse des Wilden Kaisers. Bei den Wanderungen können wir auch immer wieder die Gelegenheit nutzen und auf urigen Almen und Hütten zur Stärkung einkehren. Über das Kitzbüheler Horn gelangen wir in die Gamsstadt Kitzbühel und schon bald queren wir den nächsten Bergkamm nach Salzburg in die Ferienregion Zell am See-Kaprun. Den Großglockner schon in Sicht, lassen wir das Salzachtal hinter uns und nähern uns dem Alpenhauptkamm und unserem Ziel in Kärnten.

1. Tag: Anreise nach Kufstein

Um 14:00 treffen wir uns in unserem Hotel. Nach der Begrüßung durch den Wanderführer machen wir uns zu einem Spaziergang durch das historische Zentrum der Festungsstadt Kufstein auf. (A)

2. Tag: Vorbei am Wilden Kaiser

Am Morgen bringt uns der nostalgische Kaiserlift auf das Brentenjoch. Im Anblick des Wilden Kaisers wandern wir über ausgedehnte Almwiesen bis zum Hinter-

steiner See. Ein kurzer Transfer bringt uns weiter in Richtung Kitzbühel. ca.14 km (F, A)↑ ca. 550 m,i ca. 900 m,☉ ca. 5 Std.

3. Tag: Über das Kitzbüheler Horn

Hoch über der Gamsstadt thront das Kitzbüheler Horn, jener Gipfel den wir heute überschreiten werden. Per Seilbahn kürzen wir die ersten Höhenmeter des Tages ab und steigen danach weiter auf. Oben angekommen haben wir einen Rundumblick zurück auf den Wilden Kaiser und weiter zu den Hohen Tauern.

ca.11 km (F, A)↑ ca. 730 m,↓ ca. 740 m,☉ ca. 5 Std.

4. Tag: Von Tirol nach Salzburg

Vorbei an der Bochumer Hütte werden wir heute von Tirol nach Salzburg wandern. Dabei gilt es sanfte Grassberge zu überwinden bevor wir Saalbach-Hinterglemm erreichen. ca. 14 km (F, A)↑ ca. 800 m,↓ ca. 880 m,☉ ca. 6 Std.

5. Tag: Der Pinzgauer Spaziergang hoch über dem Salzachtal

Vom Schattberg aus nehmen wir den Pinzgauer Spaziergang in Angriff. Anders als der Name vermuten lässt, erwartet uns ein herrlicher Höhenweg mit Blicken auf die Eisgipfel der Hohen Tauern. Während der ganzen Tour liegt uns das ca. 1.000 m tiefer liegende Salzachtal zu Füßen. Darüber ragen bekannte Gipfel wie der Großglockner, das Kitzsteinhorn, die Granatspitze, der Sonnblick und der Großvenediger in die Höhe. ca. 13 km (F, A) ↑ ca. 400 m, ↓ ca. 570 m, ☉ ca. 5 Std.

6. Tag: Im Banne des Großglockners (3.798 m)

Nach dem Frühstück fahren wir die Großglockner Hochalpenstraße hinauf. Nach einem Stopp am Fuschertörl (2.445 m) setzen wir die Fahrt fort zum Hochofer, von wo wir unsere Wanderung starten. Der Weg führt uns auf das Schareck (2.606 m). Vom Gipfel aus können wir den imposanten Gipfel des Großglockners (3.798 m), den höchsten Berg Österreichs, sehen. ca. 10 km (F, A) ↑ ca. 350 m, ↓ ca. 1.100 m, ☉ ca. 5 Std.

7. Tag: Abschied nehmen von den Bergen

Nach dem Frühstück erwartet uns die Rückfahrt über die Felbertauernstraße nach Kufstein. (F)

Termine und Preise 2021 in €

R 3F1H503

Termine/Saison

27.06.-11.09.21 **1.145**

Preis pro Person im Doppelzimmer zuzüglich Anreise

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Einzelzimmer in €

EZ

27.06.-11.09.21 **150**

Teilnehmerzahl

mind. 4/ max. 15

Im Reisepreis inbegriffen

- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel
- Transfers und Seilbahnfahrten lt. Reiseverlauf
- Tourenbuch
- 6 Nächte in ausgewählten Gasthöfen/Hotels, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- 6x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Führung und Betreuung durch autorisierten Bergwanderführer
- Fahrt auf der Großglockner Hochalpenstraße
- der Großglockner – Österreichs höchsten Gipfel
- Kitzbüheler Horn

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Ebbs in Tirol	1 Mittelklasse-Hotel	★★★★
St. Johann	2 Mittelklasse-Hotel	★★★
Saalbach-Hinterglemm	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Zell am See	1 Mittelklasse-Hotel	★★★
Heiligenblut	1 Mittelklasse-Hotel	★★★★

Weitere Informationen Diese Reise wird gemeinsam mit weiteren Anbietern durchgeführt, d. h. die Reisegruppe besteht nicht exklusiv aus Gebeco-Gästen.



Allgemeine Reisebedingungen und Hinweise

Lieber Reisegast, die nachfolgenden Allgemeinen Reisebedingungen ergänzen die gesetzlichen Bestimmungen und sind Inhalt des Reisevertrages zwischen Ihnen als Kunden und der Gebeco GmbH & Co. KG („Gebeco“) als Reiseveranstalter.

1. Vertragsschluss, Reiseanmeldung und Reiseunterlagen

- 1.1 Mit seiner Reiseanmeldung bietet der Kunde Gebeco den Abschluss des Reisevertrages auf Grundlage der Reiseausschreibung und der ergänzenden Serviceinformationen im Prospekt sowie auf Basis dieser Allgemeinen Reisebedingungen verbindlich an. Der Reisevertrag kommt mit der Annahme durch Gebeco zustande, über die Gebeco den Kunden mit der Reisebestätigung direkt oder über das Reisebüro informiert. Die Reisebestätigung wird dem Kunden als Bestätigung des Vertrages auf einem dauerhaften Datenträger ausgehändigt (in Papier nur bei Vertragsschluss nach Art. 250 § 6 Abs. 1 S. 2 EGBGB). Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot vor, an das Gebeco für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt mit dem Inhalt des neuen Angebots zustande, wenn der Kunde es innerhalb dieser Frist ausdrücklich oder schlüssig, z. B. durch Leistung der Anzahlung, annimmt. Gebeco wird bezüglich des neuen Angebots auf die Änderungen hinweisen und ihre vorvertraglichen Informationspflichten erfüllen.
 - 1.2 Die Anmeldung erfolgt durch den Anmelder auch für alle in der Anmeldung mit aufgeführten Teilnehmer, für deren Vertragspflichten er wie für seine eigenen Verpflichtungen haftet, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.
 - 1.3 Reisevermittler (z. B. Reisebüros) und Leistungsträger (z. B. Hotels, Beförderungsunternehmen) sind von Gebeco nicht bevollmächtigt, Vereinbarungen zu treffen, Auskünfte zu geben oder Zusicherungen zu machen, die den vereinbarten Inhalt des Reisevertrages abändern, über die vertraglich zugesagten Leistungen hinausgehen oder im Widerspruch zur Reiseausschreibung stehen. Orts- und Hotelprospekte, die nicht von Gebeco herausgegeben werden, sind für die Leistungspflicht von Gebeco nicht verbindlich.
 - 1.4 Der Kunde hat Gebeco unverzüglich zu informieren, wenn er die erforderlichen Reiseunterlagen (z. B. Visum, Voucher) nicht innerhalb des von Gebeco angegebenen Zeitraums erhält oder wenn die Unterlagen oder Flugtickets falsche Angaben, etwa bezüglich der persönlichen Daten des Kunden (z. B. Name, Anschrift, Geburtsdatum), enthalten.
- ## 2. Zahlung
- 2.1 Nach Erhalt der Reisebestätigung und des Sicherungsscheines, der den Nachweis der Kundengeldversicherung erbringt, ist eine Anzahlung von 20 % des Reisepreises, die auf den Gesamtreisepreis angerechnet wird, innerhalb von sieben Tagen nach Rechnungsdatum fällig und zu zahlen. Die Kosten für eine Reiseversicherung werden in voller Höhe mit der Anzahlung fällig. Der Betrag für die Anzahlung und die Reiseversicherung ergibt sich aus der Reisebestätigung. Die Restzahlung des Reisepreises ist drei Wochen vor Reiseantritt fällig und vom Kunden unanfechtbar zu zahlen, wenn feststeht, dass die Reise durchgeführt wird, insbesondere nicht mehr aus dem in Ziff. 8.1 genannten Grund abgesagt werden kann.
 - 2.2 Werden auf den Reisepreis fällige Zahlungen vom Kunden trotz Mahnung und angemessener Fristsetzung zur Zahlung nicht oder nicht rechtzeitig geleistet, obwohl Gebeco zur ordnungsgemäßen Erbringung der vertraglichen Leistung bereit und in der Lage ist sowie die gesetzlichen Informationspflichten erfüllt hat, so ist Gebeco berechtigt, vom Pauschalreisevertrag zurückzutreten und den Kunden mit Rücktrittskosten entsprechend Ziff. 6.2 zu belasten.
 - 2.3 Für die Zahlung des Kunden im SEPA-Lastschriftverfahren ist erforderlich, dass der Kunde ein SEPA-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) nach der Vorlage von Gebeco erteilt und insbesondere seine Bankverbindung und seine Adresse gegenüber Gebeco oder dem Reisebüro nennt und seine Einwilligung zum Einzug im Lastschriftverfahren gibt. Als Vorabinformation des Kunden („Pre-Notification“) gilt im Zweifel die Reisebestätigung als Vertragsdokument. Zwischen Gebeco und dem Kunden wird eine Frist von zwei Tagen für die Vorabinformation vereinbart. Die An- und Restzahlungen werden dann entsprechend ihrer Fälligkeiten und, soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht, die Restzahlung nach ihrer Fälligkeit nach Ziff. 2.1 ab 18 Tage vor Reiseantritt, stets unter Wahrung der Frist für die Vorabinformation.
 - 2.4 Wählt der Kunde die Zahlung durch Kreditkarte, so erteilt er bei Buchung der Reise die Belastungsermächtigung für sein Kreditkartenkonto. Hat Gebeco diese Zahlungsart in der Reisebestätigung ausdrücklich akzeptiert, so gilt eine Zahlung des Kunden so

- lange als vorläufig entrichtet, bis festgestellt wird, dass der von Gebeco vom Kreditkartenkonto des Kunden eingezogene Betrag nicht, ganz oder teilweise rückbelastet oder seine Rückzahlung auf sonstige Weise geltend gemacht wird. Kommt es zu einer Rückbelastung aus Gründen, die der Kunde zu vertreten hat, und wird eine Zahlung nicht rechtzeitig eingelöst, so gerät der Kunde in Verzug und Gebeco ist berechtigt, einen entstandenen Schaden als Verzugschaden in Rechnung zu stellen. Die An- und Restzahlungen auf den Reisepreis werden auch bei Kreditkartenzahlung entsprechend ihrer Fälligkeiten und soweit der Sicherungsschein übergeben ist, abgebucht.
- 2.5 Rücktrittsentschädigungen im Fall einer Stornierung (siehe Ziff. 6.2) oder Umbuchungsentgelte sind nach Zugang einer Rechnung sofort zur Zahlung fällig.
- ## 3. Reiseversicherungen
- Gebeco vermittelt dem Kunden auf Wunsch für seine Reise Versicherungsschutz. Es wird der Abschluss einer Reiseerücktrittskosten-/Reiseabbruchversicherung und einer Versicherung zur Deckung der Rückführungskosten bei Unfall oder Krankheit empfohlen.
- ## 4. Leistungen von Gebeco
- Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen von Gebeco ergeben sich aus den aktuellen Leistungsbeschreibungen der Reise im Prospekt, den dort genannten Serviceinformationen zur Reise und der individuellen Reisebestätigung. Wird von Gebeco ein individueller Reiseverlauf zusammengestellt, so ergibt sich die Leistungsverpflichtung von Gebeco aus dem konkret erstellten Angebot in Verbindung mit der Reisebestätigung.
- ## 5. Preis- und Vertragsänderungen nach Vertragsschluss
- 5.1 Gebeco behält sich vor, den Reisepreis nach Vertragsschluss einseitig zu erhöhen, wenn die Erhöhung des Reisepreises sich unmittelbar aus einer tatsächlich erst nach Vertragsschluss erfolgten und bei Abschluss des Vertrages nicht vorhersehbaren a) Erhöhung des Preises für die Beförderung von Personen aufgrund höherer Kosten für Treibstoff oder andere Energieträger, b) einer Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- oder Flughafengebühren, oder c) einer Änderung der für die betreffende Pauschalreise geltenden Wechselkurse ergibt. Der Reisepreis wird in den genannten Fällen in dem Umfang geändert, wie sich die Erhöhung der in a) bis c) genannten Faktoren pro Person auf den Reisepreis auswirkt. Sollte dies der Fall sein, wird Gebeco den Kunden umgehend auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) klar und verständlich über die Preiserhöhung und deren Gründe unterrichten und hierbei die Berechnung der Preiserhöhung mitteilen. Eine Preiserhöhung ist nur wirksam, wenn sie den in diesem Absatz genannten Anforderungen entspricht und die Unterrichtung des Kunden nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgt. Eine Preiserhöhung, die ab dem 20. Tage vor dem vereinbarten Abreiseternin verlangt wird, ist unwirksam. Da Ziff. 5.1 die Möglichkeit einer Erhöhung des Reisepreises vorsieht, kann der Kunde eine Senkung des Reisepreises verlangen, wenn und soweit sich die in Ziff. 5.1 unter a) bis c) genannten Preise, Abgaben oder Wechselkurse nach Vertragsschluss und vor Reisebeginn geändert haben und dies zu niedrigeren Kosten für Gebeco führt. Hat der Kunde mehr als den hiernach geschuldeten Betrag gezahlt, ist der Mehrbetrag von Gebeco zu erstatten. Gebeco darf von dem zu erstattenden Mehrbetrag die ihr tatsächlich entstandenen Verwaltungsausgaben abziehen und hat dem Kunden auf dessen Verlangen nachzuweisen, in welcher Höhe Verwaltungsausgaben entstanden sind.
 - 5.2 Gebeco behält sich vor, nach Vertragsschluss andere Vertragsbedingungen als den Reisepreis einseitig zu ändern, wenn die Änderungen unerheblich sind und nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt werden (z. B. bei Flugzeitenänderungen bis zu 3 Stunden, Routenänderungen in zumutbarem Umfang). Gebeco hat den Kunden hierüber auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail, SMS oder Sprachnachricht) klar, verständlich und in hervorgehobener Weise über die Änderung zu unterrichten. Die Änderung ist nur wirksam, wenn sie diesen Anforderungen entspricht und vor Reisebeginn erklärt wird.
 - 5.4 Erhebliche Preis- und Vertragsänderungen: Übersteigt die in Ziff. 5.1 vorbehaltene Preiserhöhung 8% des Reisepreises, kann Gebeco sie nicht einseitig vornehmen. Gebeco kann indes dem Kunden eine entsprechende Preiserhöhung anbieten und verlangen, dass er innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist,

- die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Preiserhöhung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer Preiserhöhung kann nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn unterbreitet werden. Kann Gebeco die Reise aus einem nach Vertragsschluss eingetretenen Umstand nur unter erheblicher Änderung einer der wesentlichen Eigenschaften der Reiseleistungen (Art. 250 § 3 Nr. 1 EGBGB) oder nur unter Abweichung von besonderen Vorgaben des Kunden, die Inhalt des Vertrages geworden sind, verschaffen, so gilt Satz 2 dieser Ziff. 5.4 entsprechend, d. h. Gebeco kann dem Kunden die entsprechende andere Vertragsänderung anbieten und verlangen, dass der Kunde innerhalb einer von Gebeco bestimmten Frist, die angemessen sein muss, (1) das Angebot zur Vertragsänderung annimmt oder (2) seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Das Angebot zu einer solchen sonstigen Vertragsänderung kann nicht nach Reisebeginn unterbreitet werden.
- 5.5 Nach dem Ablauf einer von Gebeco nach Ziff. 5.4 bestimmten Frist gilt das Angebot zur Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung als angenommen.
 - 5.6 Gebeco kann dem Kunden in ihrem Angebot zu einer Preiserhöhung oder sonstigen Vertragsänderung nach Ziff. 5.4 wahlweise auch die Teilnahme an einer anderen Pauschalreise (Ersatzreise) anbieten, über die Gebeco den Kunden nach Art. 250 § 10 EGBGB zu informieren hat.

6. Rücktritt des Kunden, Umbuchung, Ersatzperson

- 6.1 Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung des Kunden bei Gebeco. Es wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich oder elektronisch (auf dauerhaftem Datenträger) unter Angabe der Vorgangsnummer zu erklären.
- 6.2 Tritt der Kunde vom Vertrag zurück, so verliert Gebeco den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis, kann jedoch vom Kunden eine angemessene Entschädigung verlangen. Gebeco hat die nachfolgenden Entschädigungspauschalen festgelegt, die sich nach dem Zeitraum zwischen der Rücktrittserklärung und dem Reisebeginn, der zu erwartenden Ersparnis von Aufwendungen von Gebeco und dem zu erwartenden Erwerb durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen in Prozent des Reisepreises, je nach Rücktrittszeitpunkt des Kunden, wie folgt bestimmen:

bei Pauschalreisen (mit Veranstalterflug/ohne Flug)	
● bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20%
● ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	25%
● ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	35%
● ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	50%
● ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	65%
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	80%

bei Pauschalreisen (mit Flug zu Sondertarifen)	
● bis zum 31. Tag vor Reisebeginn	20%
● ab 30. bis 22. Tag vor Reisebeginn	35%
● ab 21. bis 15. Tag vor Reisebeginn	45%
● ab 14. bis 8. Tag vor Reisebeginn	60%
● ab 7. bis 1. Tag vor Reisebeginn	75%
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90%

bei Schiffsreisen/Kreuzfahrten/Spezialbahnrissen	
● bis zum 60. Tag vor Reisebeginn	20%
● ab 59. bis 30. Tag vor Reisebeginn	30%
● ab 29. bis 15. Tag vor Reisebeginn	50%
● ab 14. bis 1. Tag vor Reisebeginn	80%
● ab Reisebeginn / bei Nichtantritt der Reise	90%

Dem Kunden bleibt unbenommen, nachzuweisen, dass Gebeco ein Schaden überhaupt nicht oder nur in wesentlich niedrigerer Höhe als der jeweiligen Pauschalen entstanden ist.

- 6.3 Ein rechtlicher Anspruch des Kunden auf Umbuchungen (Änderungen hinsichtlich des Reiseterrains, des Reiseziels, des Ortes des Reiseantritts, der Unterkunft oder der Beförderungsart, jeweils innerhalb der gebuchten Saison) besteht nicht. Sollte Gebeco auf Wunsch des Kunden – ohne Anerkennung einer rechtlichen Pflicht – dennoch eine Umbuchung vornehmen, so behält sich Gebeco vor, die durch die Umbuchung tatsächlich entstehenden Kosten dem Kunden in Rechnung zu stellen oder pauschal ein Umbuchungsentgelt von € 75,00 pro Person zu erheben. Der Kunde kann nachweisen, dass Gebeco kein oder nur ein geringerer Schaden als in Höhe der genannten Pauschalen entstanden ist. Umbuchungen sind nach Vertragsschluss nur bis zum 60. Tag vor Reiseantritt, danach nur nach vorherigem Rücktritt vom Reisevertrag unter den in Ziffern 6.1 bis 6.2 genannten Bedingungen und bei gleichzeitiger Neuanmeldung möglich.
- 6.4 Sollte der Kunde die Reise nicht antreten können, kann er innerhalb einer angemessenen Frist vor Reisebeginn auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail) erklären, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Reisevertrag eintritt. Die Erklärung ist in jedem Fall rechtzeitig, wenn sie Gebeco nicht später als sieben Tage vor Reisebeginn zugeht. Gebeco kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser Dritte die vertraglichen Reiseerfordernisse nicht erfüllt. Tritt ein Dritter in den Vertrag ein, haften er und der Kunde Gebeco als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten.

- 7. Nicht in Anspruch genommene Leistung**
Nimmt der Kunde einzelne Reiseleistungen, die Gebeco ordnungsgemäß angeboten hat, infolge vorzeitiger Rückreise, wegen Krankheit oder aus anderen Gründen, die ausschließlich von ihm zu vertreten oder ihm zuzurechnen sind, nicht in Anspruch, so besteht kein Anspruch auf anteilige Rückerstattung des Reisepreises.
- 8. Rücktritt des Reiseveranstalters wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl oder aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände**
- 8.1** Gebeco kann wegen Nichterreichens der Mindestteilnehmerzahl vom Vertrag zurücktreten und die Reise absagen, wenn sie in der jeweiligen vorvertraglichen Unterrichtung die Mindestteilnehmerzahl beziffert sowie den Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Kunden spätestens seine Rücktrittserklärung zugegangen sein muss, angegeben hat, und in der Reisebestätigung die Mindestteilnehmerzahl und späteste Rücktrittsfrist angibt. Ein Rücktritt ist von Gebeco bis spätestens drei Wochen vor dem vereinbarten Reisebeginn gegenüber dem Kunden zu erklären.
- 8.2** Gebeco kann vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten, wenn Gebeco aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände an der Erfüllung des Vertrags gehindert ist. In diesem Fall hat Gebeco den Rücktritt unverzüglich nach Kenntnis von dem Rücktrittsgrund zu erklären.
- 9. Kündigung des Reiseveranstalters wegen vertragswidrigen Verhaltens des Kunden**
Gebeco kann den Reisevertrag ohne Einhaltung einer Frist kündigen, wenn der Kunde ungeachtet einer entsprechenden Abmahnung von Gebeco nachhaltig stört oder wenn er sich in solchem Maße vertragswidrig verhält, dass eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses mit ihm bis zur vereinbarten Beendigung oder zum Ablauf einer Kündigungsfrist unter Berücksichtigung aller Umstände des Einzelfalles und unter Abwägung der beiderseitigen Interessen unzumutbar ist. Dabei behält Gebeco den Anspruch auf den Reisepreis abzüglich des Wertes ersparter Aufwendungen und ggf. erfolgter Erstattungen durch Leistungsträger oder ähnliche Vorteile, die sie aus der anderweitigen Verwendung der nicht in Anspruch genommenen Leistung erlangt. Eventuelle Mehrkosten für die Rückbeförderung trägt der Störer selbst.
- 10. Obliegenheiten des Kunden, Mängelanzeige, Abhilfe, Ersatzleistungen, Kündigung des Kunden nach Fristsetzung**
- 10.1** Mängelanzeige: Der Kunde hat auftretende Mängel unverzüglich anzuzeigen und innerhalb angemessener Frist um Abhilfe zu ersuchen. Dies kann gegenüber der örtlichen Reiseleitung, gegenüber der Agentur im Reiseort oder unter der unten genannten Adresse/Telefonnummer geschehen, ggf. auch über das vermittelnde Reisebüro. Die Kontakt- und Notfallnummer befindet sich in der Buchungsbestätigung und in den Reiseunterlagen. Soweit Gebeco infolge einer schuldhaften Unterlassung der Anzeige nach Satz 1 nicht Abhilfe schaffen konnte, ist der Kunde nicht berechtigt, die in § 651m BGB bestimmten Rechte geltend zu machen oder nach § 651n BGB Schadensersatz zu verlangen.
- 10.2** Abhilfe: Verlangt der Kunde Abhilfe, hat Gebeco den Reise-mangel zu beseitigen. Sie kann die Abhilfe nur verweigern, wenn sie unmöglich ist oder unter Berücksichtigung des Ausmaßes des Reisemangels und des Wertes der betroffenen Reiseleistung mit unverhältnismäßigen Kosten verbunden ist. Gebeco kann in der Weise Abhilfe schaffen, dass sie eine gleich- oder höherwertige Ersatzleistung erbringt. Kann Gebeco die Beseitigung des Mangels verweigern und betrifft der Mangel einen erheblichen Teil der Reiseleistungen, hat Gebeco Abhilfe durch angemessene Ersatzleistungen anzubieten.
- 10.3** Ersatzleistungen bei unvermeidbaren, außergewöhnlichen Umständen: Ist die Beförderung des Kunden an den Ort der Abreise oder an einen anderen Ort, auf den sich die Parteien geeinigt haben (Rückbeförderung), vom Vertrag umfasst und aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände nicht möglich, hat Gebeco die Kosten für eine notwendige Beherbergung des Kunden für einen höchstens drei Nächte umfassenden Zeitraum zu tragen, und zwar möglichst in einer Unterkunft, die der im Vertrag vereinbarten gleichwertig ist.
- 10.4** Fristsetzung vor Kündigung: Wird eine Reise durch einen Mangel erheblich beeinträchtigt, kann der Kunde den Vertrag kündigen. Die Kündigung ist erst zulässig, wenn Gebeco eine ihr vom Kunden bestimmte angemessene Frist hat verstreichen lassen, ohne Abhilfe zu leisten. Der Bestimmung einer Frist bedarf es nur dann nicht, wenn die Abhilfe von Gebeco verweigert wird oder wenn die sofortige Abhilfe notwendig ist. Wird der Vertrag vom Kunden gekündigt, so behält Gebeco hinsichtlich der erbrachten und der zur Beendigung der Pauschalreise noch zu erbringenden Reiseleistungen den Anspruch auf den vereinbarten Reisepreis.
- 10.5** Schadensminderungspflicht: Der Kunde ist verpflichtet, bei aufgetretenen Leistungsstörungen im Rahmen der Bestimmungen über die Schadensminderungspflicht mitzuwirken, den Eintritt eines Schadens möglichst zu vermeiden und eventuell eingetretene Schäden gering zu halten.
- 10.6** Rechtzeitiges Erscheinen: Jeder Kunde ist für sein rechtzeitiges Erscheinen am Abreiseort selbst verantwortlich. Dies gilt insbesondere bei selbst gebuchten Flügen oder der Eigenanreise. An Flughäfen ist genügend Zeit für den Check-In, die Sicherheitskontrolle und etwaige Gesundheitschecks einzuplanen. Bei internationalen Flügen muss sich der Kunde am Abreiseort

mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit am Flughafen einfinden, damit er genügend Zeit für den Check-In, etwaige gesundheitspolizeiliche Tests und die Sicherheitskontrolle hat, und auch bei der eigenen Buchung von Flügen muss er eine solche Umsteigezeit einplanen. Bei der Buchung von Rail & Fly-Tickets hat der Kunde ebenfalls die Mitwirkungspflicht, bei allen nationalen und internationalen Flügen sicherzustellen, dass er eine Bahnfahrt auswählt, die ihm erlaubt, mindestens drei Stunden vor der Abflugzeit seines Fluges am Flughafen einzu-treffen, so dass er rechtzeitig am Check-In-Schalter erscheinen, die Sicherheitskontrollen oder sonstige (Gesundheits-)Kontrollen passieren und den Flug am Gate antreten kann.

11. Haftung und Haftungsbeschränkungen

- 11.1** Die vertragliche Haftung von Gebeco für Schäden, die keine Körperschäden sind und nicht schuldhaft herbeigeführt werden, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt.
- 11.2** Die in 11.1 genannte Haftungsbeschränkung gilt nicht für Ansprüche, die nach Montrealer Übereinkommen oder nach sonstigen internationalen Übereinkommen gegeben sind.
- 11.3** Die internationale Seebeförderung unterliegt dem am 23.04.2014 in Kraft getretenen Athener Übereinkommen (AÜ) sowie der Verordnung (EG) Nr. 392/2009. Die Haftung des Beförderers für sämtliche Schadensersatzansprüche bei Schiff-fahrtsereignissen im Fall des Todes oder der Körperverletzung von Passagieren sowie des Verlusts oder der Beschädigung von Gepäck und Selbstbehalte (bei Verlust oder Beschädigung in Abzug zu bringende Beträge) ist stets auf die Haftungsbe-grenzungen des AÜ in seiner jeweils geltenden Fassung nebst zugehörigen Protokollen beschränkt (derzeit Regelung des Art. 3, Art. 5, Art. 7 und Art. 8 AÜ). Der gem. Art. 8 Abs. 4 AÜ erlaubte Abzug findet Anwendung. Ein Mitverschulden des Passagiers ist stets zu berücksichtigen (Art. 6 AÜ). Der Beförderer haftet nicht für Ereignisse, die eintreten, ehe der Fahrgast das Schiff betreten hat oder nachdem er es verlassen hat. Entsprechendes gilt für das Handreisegepäck im Gewahrsam des Fahrgastes. Der Beförderer haftet nicht für lebende Tiere, die als Reisegepäck befördert werden. Der Beförderer haftet nicht für Schäden, die während des Transports auf Schiffen entstehen, der von einem anderen Frachtführer ausgeführt wird. Der Beförderer haftet nicht für den Verlust oder die Beschädigung von Geld, bege-baren Wertpapieren oder anderen Wertgegenständen wie Gold, Silber, Juwelen, Schmuck, Kunstgegenständen, Elektronik oder sonstigen Wertsachen, außer diese wurden bei dem Beförderer zur sicheren Aufbewahrung übergeben (in diesem Fall ist die Haftung nach Art. 8 Abs. 3 AÜ beschränkt). Der Kunde hat selbst dafür Sorge zu tragen, dass er solche Gegenstände in seinem Handgepäck sicher verwahrt.
- 11.4** Reiseleiter oder Reisebüro sind nicht berechtigt, Ansprüche mit Wirkung für Gebeco anzuerkennen.

12. Informationspflichten über Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens

Der Reiseveranstalter ist gemäß EU-Verordnung Nr. 2111/2005 verpflichtet, den Kunden über die Identität des jeweiligen Luftfahrtunternehmens sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu unterrichten. Steht bei der Buchung die ausführende Flugesellschaft noch nicht fest, so muss Gebeco diejenige/n Flugesellschaft/en nennen, die die Flugbeförderung wahr-scheinlich durchführen wird/werden und sicherstellen, dass der Kunde unverzüglich Kenntnis der Identität erhält, sobald diese feststeht/feststehen. Wechselt die dem Kunden als ausführende Luftfahrtunternehmen genannte Flugesellschaft, muss Gebeco den Kunden über den Wechsel informieren und unverzüglich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde so rasch wie möglich über den Wechsel unterrichtet wird. Die Liste der Flugesellschaften, welchen der Betrieb in der EU untersagt ist, ist auf der Internetseite https://ec.europa.eu/transport/modes/air/safety/air-ban_de einsehbar.

13. Pass- und Visumerfordernisse, gesundheits-polizeiliche Vorschriften

- 13.1** Gebeco informiert den Kunden vor Vertragsabschluss über all-gemeine Pass- und Visumerfordernisse des Bestimmungslandes, einschließlich der ungefähren Fristen für die Erlangung von Visa sowie gesundheitspolizeiliche Formalitäten (z. B. polizeilich vorgeschriebene Impfungen, Atteste oder Gesundheitsnach-weise), die für die Reise und den Aufenthalt erforderlich sind.
- 13.2** Der Kunde ist für das Beschaffen und Mitführen der notwen-digen Reise Dokumente verantwortlich und muss selbst darauf achten, dass sein Reisepass oder sein Personalausweis, soweit für die Einreise ausreichend, für die gesamte Reise eine aus-reichende Gültigkeit besitzt. Der Reisepass muss noch mindestens 6 Monate über das Datum der Rückreise hinaus gültig sein. Der Kunde hat auch die im Einreiseland nötigen gesundheitlichen Nachweise bei der Einreise im Handgepäck bei sich zu führen.
- 13.3** Gebeco haftet nicht für die rechtzeitige Erteilung und den Zugang notwendiger Visa durch die jeweilige diplomatische Ver-tretung, wenn der Kunde sie mit der Besorgung beauftragt hat, sondern nur, wenn Gebeco gegen eigene Pflichten verstoßen und die entstandene Verzögerung zu vertreten hat.

14. Datenschutz, Widerspruchsrechte des Kunden

- 14.1** Über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten informiert Gebeco den Kunden in ihrer Datenschutzerklärung auf ihrer Website und in ihrem Datenschutzhinweis. Personenbe-zogene Daten sind alle Daten, die sich auf eine Person persönlich beziehen und sie identifizieren (z. B. Name, Anschrift, E-Mail-

Adresse). Diese Daten werden verarbeitet, soweit es für die angemessene Bearbeitung der Anfrage, Katalogbestellung oder Buchungsanfrage des Kunden, zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen oder für die Vertragserfüllung aus dem Reisevertrag erforderlich ist. Die Datenverarbeitung ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken zulässig. Die Daten werden ohne die ausdrückliche Zustimmung des Kunden nicht an nicht berechnete Dritte weitergegeben. Der Kunde hat jederzeit die Möglichkeit, seine beim Veranstalter gespeicherten personenbezogenen Daten abzurufen, über die Auskunft zu verlangen, sie ändern, berichtigen oder löschen zu lassen, ihre Verarbeitung einschränken zu lassen, ihrer Verarbeitung zu widersprechen, sie übertragen zu lassen oder sich bei einer Auf-sichtsbehörde über die Verarbeitung zu beschweren (sämtliche Rechte der Art. 15 bis 20 DSGVO). Die Daten werden gelöscht, wenn sie für die Vertragserfüllung nicht mehr erforderlich sind oder wenn ihre Speicherung gesetzlich unzulässig ist. Sofern personenbezogene Daten des Kunden auf Grundlage von berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, hat er das Recht, gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus seiner besonderen Situation ergeben. Der Kunde kann unter der Adresse kontakt@gebeco.de mit einer E-Mail von seinem Widerspruchsrecht Gebrauch machen oder Gebeco unter der unten genannten Adresse kontaktieren. Den Datenschutzbefragungen erreicht er an der unten genannten Adresse mit dem Zusatz „an den Datenschutzbefragungen“.

14.2 Mit einer Nachricht an kontakt@gebeco.de kann der Kunde der Nutzung oder Verarbeitung seiner Daten für Zwecke der Werbung, Markt- oder Meinungsforschung oder zu Marketing-zwecken widersprechen.

15. zu Nichtbestehen eines Widerrufsrechtes

Gebeco weist darauf hin, dass nach § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB für die im Fernabsatz (Internetseite) angebotenen Pauschalreisen kein Widerrufsrecht besteht, sondern lediglich die gesetzlichen Rücktritts- und Kündigungsrechte gelten. Dies bedeutet, der Kunde kann bei einer Online-Buchung seine abgegebene Willenserklärung nicht widerrufen, sondern diese ist bindend. Ein Rücktritt vom Reisevertrag auf Basis der Allgemeinen Reisebedingungen ist stets möglich (siehe Ziff. 6). Ein Widerrufs-recht besteht nur, wenn der Vertrag über Reiseleistungen nach § 651a BGB außerhalb von Geschäftsräumen nach mündlichen Verhandlungen geschlossen worden ist (nicht: Internetbuchung), es sei denn, die mündlichen Verhandlungen, auf denen der Vertragsschluss beruht, sind auf vorhergehende Bestellung des Verbrauchers geführt worden.

16. Sonstiges, Anwendung deutschen Rechtes, Hinweise Streitbeilegung

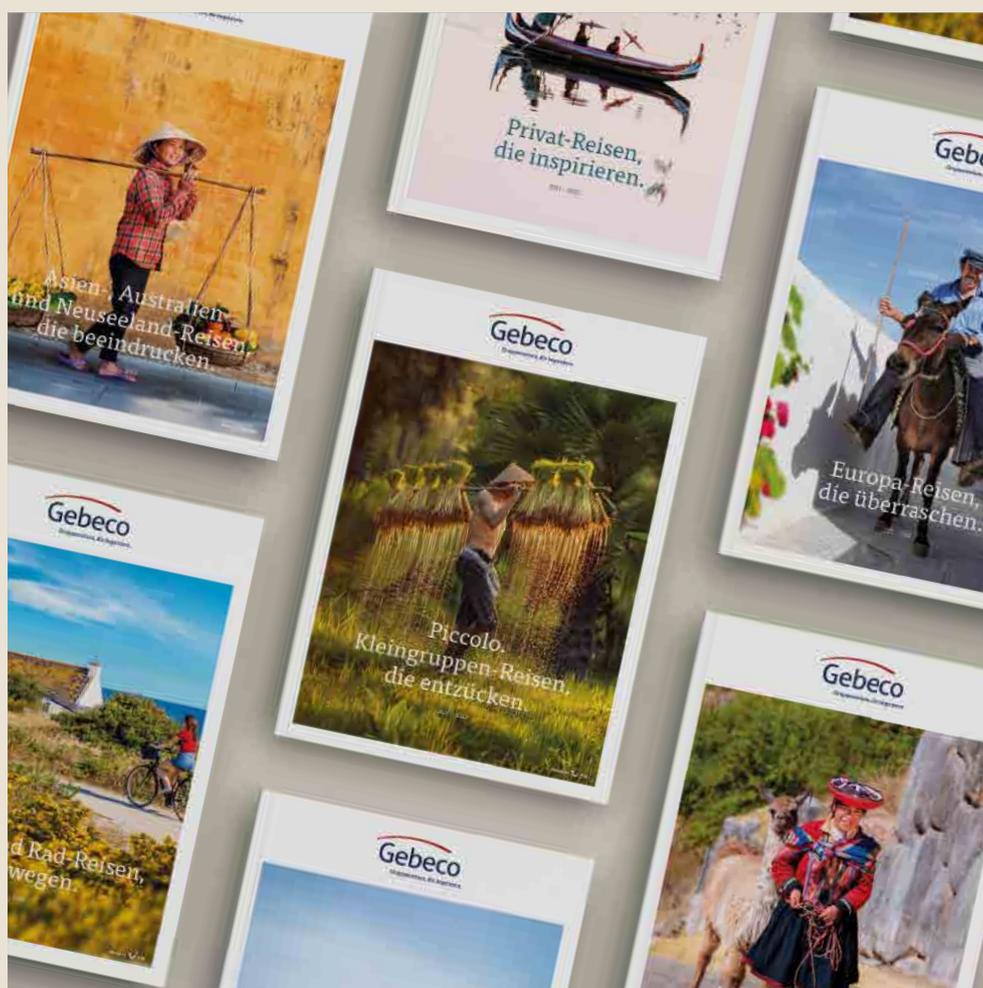
- 16.1** Auf das gesamte Vertrags- und Rechtsverhältnis zwischen dem Kunden und Gebeco findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung. Soweit der Kunde Kaufmann oder juristische Person des privaten oder des öffentlichen Rechtes oder eine Person ist, die ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort im Ausland hat, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist, wird als Gerichtsstand der Sitz von Gebeco vereinbart.
- 16.2** Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen des Reisevertrages oder dieser Allgemeinen Reisebedingungen hat nicht die Unwirksam-keit des gesamten Reisevertrages zur Folge.
- 16.3** Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streit-beilegung (OS) zur außergerichtlichen Beilegung von ver-brucherrechtlichen Streitigkeiten für im elektronischen Rechts-verkehr geschlossene Reiseverträge bereit, die der Kunde unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr> findet. Streitbeilegung vor Verbraucherschlichtungsstelle: Gebeco nimmt an einem solchen freiwilligen Streitbeilegungsverfahren nicht teil und ist auch nicht gesetzlich hierzu verpflichtet. Ein internes Beschwerdeverfahren existiert nicht.

Reiseveranstalter

Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co KG („Gebeco GmbH & Co KG“), 24118 Kiel, Holzkoppelweg 19, Komplementärin: Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Geschäftsführer: Ury Steinweg, Thomas Bohlander, Michael Knapp, Registergericht: AG Kiel, HRA 3964, Telefon 0431/5446-0 · Fax 0431/5446-111 E-Mail: kontakt@gebeco.de, www.gebeco.de

USt-ID: DE134848762; Wesentliche Merkmale der Dienstleistung: Reiseveranstaltung, Reiseveranstalter-Haftpflichtversicherung; XL Insurance Company SE, Direktion für Deutschland, Hopfenstr. 6, 80355 München; räumlicher Geltungsbereich der Versicherung: weltweit.

Auf den Reisevertrag findet deutsches Recht Anwendung (siehe 16.1). Gebeco vermittelt Reiseversicherungen als erlaubnisfreier Annex-vertreter gem. § 34d Abs. 8 Nr. 1 GewO. Beschwerdestelle bei Streitigkeiten mit Versicherungsvermittlern: Versicherungsombuds-mann e. V., Postfach 080632, 10006 Berlin, Tel. 0800-3696000, E-Mail: beschwerde@versicherungsombudsmann.de www.versicherungsombudsmann.de



Jeder Mensch reist anders.

Erlebnis- und Studienreisen, Wander- und Radreisen, Reisen in kleinen Gruppen oder Privatreisen ab zwei Personen – in unseren Länder- und Spezial-Katalogen haben wir eine exklusive Auswahl für Sie zusammengestellt.

Sie möchten noch mehr Reiseinspiration, die begeistert? Die ganze Vielfalt von Gebeco erwartet Sie in Ihrem Reisebüro, telefonisch unter 0431 54460 oder unter www.gebeco.de

Online wartet übrigens auch noch das ein oder andere Highlight auf Sie: Inspirierende Reiseberichte, ein spannender Reise-Blog, umfangreiche Kultur- und Eventtipps, leckere Rezeptideen aus aller Welt und vieles mehr. Vor dem Reisen kommt das Träumen und das können Sie hier wirklich ganz wunderbar!